

GÖTZENS

AMTLICHES MITTEILUNGSBLATT DER GEMEINDE GÖTZENS

2019 01

AUSGABE 83 – APRIL 2019

MOBILITÄTSKONZEPT WESTL. MITTELGEBIRGE

Radwegenetz in
drei Ausbaustufen

SEITE 12

OTTO NEURURER HOFFNUNGSVOLLE FINSTERNIS

Das Leben des Götzner
Dorfpfarrers als Kinofilm

SEITE 26

OSTER FREUDE TEILEN



GÖTZENS

AMTLICHE MITTEILUNGEN



WAHLSERVICE ZUR Europawahl 2019

Die Wahlen zum **Europäischen
Parlament** finden am **Sonntag,
den 26. Mai 2019** statt.

Wahlberechtigt sind alle Personen die zum Stichtag 12. März 2019 in Götzens gemeldet waren und bis spätestens am Tag der Wahl das 16. Lebensjahr vollendet haben und vom Wahlrecht nicht ausgeschlossen sind.

Jeder Wahlberechtigte erhält eine Wahlinformation durch die Post zugestellt (siehe Abbildung). Diese Wahlinformation bildet somit die Grundlage für die Abgabe Ihrer Stimme.

Nehmen Sie zur Wahl bitte den gekennzeichneten Abschnitt der Wahlinformation (Wählervverständigungskarte) und einen amtlichen Lichtbildausweis (Reisepass, Personalausweis, Führerschein oder dergleichen) mit.

Sollten Sie an diesem Tag verhindert sein, haben Sie die Möglichkeit, eine Wahlkarte über das Internetservice www.wahlkartenantrag.at oder über die übermittelte Anforderungskarte zu beantragen.

REDAKTIONSSCHLUSS

für die nächste Ausgabe: **Do, 20. Juni 2019**

SPRECHSTUNDEN DES BÜRGERMEISTERS

Terminvereinbarung unter: T 052 34 / 322 02

ÖFFNUNGSZEITEN GEMEINDEAMT

Mo: 07.30 – 12.30 Uhr / 14.00 – 18.30 Uhr

Di – Fr: 07.30 – 12.30 Uhr

Mein
Digitales Amt

www.oesterreich.gv.at

Mit App
alles per Klick
erledigen

Jetzt App
downloaden!

Digitales Amt – Einfacher geht's nimmer.
Melden Sie Ihren Wohnsitz an oder um, beantragen Sie Ihre Wahlkarte, nutzen Sie unseren digitalen Babyprint und den automatischen Erinnerungsservice zur Verlängerung Ihres Reisepasses. Ab jetzt 24 Stunden am Tag und ganz bequem per App – von wo Sie wollen. Garantiert ohne Wartezeit und mit persönlicher Handy-Signatur.

Digital Austria | Bundesministerium
Digitalisierung und
Wirtschaftsstandort



Tausch der Wasseruhren

Dieses Jahr werden die Wasseruhren in folgenden
Straßenzügen getauscht:

- Alois-Jenewein-Weg
- Brunnenfeldweg
- Franz-Schranz-Weg
- Franz-Singer-Straße
- Götzner Berg
- Götzner Bergweg
- Grenzweg
- Gries
- In der Wiese
- Josef-Abentung-Weg
- Kirchstraße
- Moos
- Nockspitzweg
- Oberer Feldweg
- Otto-Neururer-Weg
- Schießmauer
- Schießstand
- Sonnenbichlweg
- Steinangerl

Die Firma Nagl Wasserinstallationen aus Axams wurde von der Gemeinde beauftragt den Zählertausch durchzuführen.

Liebe Götznerinnen und Götzner!



Rückblick

Am 28. Februar 2016 wurde der Gemeinderat neu gewählt und seit 01. April 2016 bin ich als Bürgermeister offiziell im Amt. Zeit um eine erste Bilanz zu ziehen.

Mein Vorgänger Hans Payr hat mir ein – in vielen Bereichen – wohl bestelltes Haus übergeben. Nach einer anfänglichen Analyse über den Stand der Dinge betreffend Infrastruktur und Verwaltung wurden von mir erste Schritte und Veränderungen eingeleitet.

In der politischen Auseinandersetzung bin ich sehr um Sachlichkeit im Sinne des Gemeinwohles bemüht. Dazu gehören volle Information und stets ein offenes Ohr für alle Gemeinderäte und natürlich auch für die Götznerinnen und Götzner. Dass ein Bürgermeister der Ansprechpartner für alle Bürger/innen – unbenommen aller gesellschaftspolitischen Positionen – zu sein hat, habe ich mir fest vorgenommen. Sollte ich diesem Grundsatz einmal nicht gerecht werden, bitte ich darum, mir dies ganz offen mitzuteilen!

Unter Berücksichtigung dieser Grundsätze konnten in den letzten Jahren viele Vorhaben erfolgreich umgesetzt werden:

Waldkindergarten und Kinderkrippe

Durch unser schnelles Handeln konnten wir diese Art der Pädagogik bei uns in der Gemeinde sehr erfolgreich etablieren. Derzeit ist eine Umsetzung nicht mehr möglich, da das Land diese besondere Art der Kinderbetreuung aktuell evaluiert. In Summe betreuen wir derzeit im St. Josefs-Heim im Kindergarten 114 und in der Krippe 28 Kinder sowie im Waldkindergarten 32 Kinder. Großen Zuspruch hat auch der Schülerhort im Dachgeschoß der Volksschule, wo 58 Kinder ihren Nachmittag verbringen. Ganz besonders stolz bin ich auf die Ganztagesbetreuung im Hort in den Ferien und an den Fenstertagen sowie den eben erst neu beschlossenen flexiblen (Tages-)Tarifen für Kindergarten und -krippe ab Sommer 2019. In Summe verwenden wir für die Kinderbetreuung jährlich rund € 500.000,- aus dem Budget. Mein Credo bleibt, dass jeder Euro eine sinnvolle Investition in die Zukunft unserer Kinder und in die

Alltagsbewältigung aller berufstätigen Erwachsenen ist.

Die jüngste Inspektion durch das Land stellt uns sowohl bei der Infrastruktur, als auch bei der Pädagogik ein sehr gutes Zeugnis aus – mein besonderer Dank gilt in diesem Zusammenhang unseren motivierten Mitarbeiter/innen!

Wohn- und Pflegeheim Natters

Nach fast einem Jahr Betrieb können wir voller Zufriedenheit feststellen, dass das Heim den Standards einer zeitgemäßen Pflege voll entspricht. Entscheidend für das Wohlfühlgefühl der Bewohner ist jedoch eine einfühlsame und qualitätsvolle Betreuung der älteren Generation durch das Pflegepersonal. Dies geschieht bis heute in einer sehr würde- und respektvollen Art und Weise, deshalb auch hier mein herzlicher Dank an das großartige Pflegeteam in Natters. Senioren sind uns generell ein besonderes Anliegen, deshalb unterstütze ich alle Aktivitäten nach Kräften und freue mich über den großen Zuspruch, den unsere Idee des Tanzcafés gefunden hat.

Leistbares Wohnen

Die Dynamik beim Bau neuer Immobilien und die Preisentwicklung im gesamten Bereich um Innsbruck zwingen uns zu entschlossenem Handeln. Zudem will und kann sich unsere Gemeinde die enormen Infrastrukturkosten, die durch ungezügelten Zuzug entstehen, nicht leisten. Unser erklärtes Ziel ist daher, ein moderates Bevölkerungswachstum und die Schaffung von leistbarem Wohnraum für unsere Familien. Es darf nicht sein, dass unsere eigenen Leute, nachdem sie ihre Kindheit und Jugend in Götzens erleben durften, wegziehen müssen, weil sie sich ihre Heimatgemeinde nicht mehr leisten können. Aus diesem Grund loten wir gerade unsere juristischen Möglichkeiten im Tiroler Raumordnungsgesetz aus.

Aktuell im Bau ist das Mietwohnprojekt „Am Erlenwald“ mit 11 Wohnungen, die von der Gemeinde im Sommer vergeben werden und voraussichtlich heuer noch bezogen werden können. Erstmals in der Geschichte der Gemeinde werden heuer Grundstücke am Schießstand an Götzner Bürger zum Preis der Wohnbauförderung verkauft

und weitere vier wohnbaugeförderte Reihenhäuser im benachbarten Bauprojekt realisiert. Dieses Vorhaben trotz Widerstand von der größten Opposition und einzelner Anrainer für wohnraumsuchende Götzner umzusetzen, war und ist mir ein großes Anliegen. Raumordnung neu bedeutet auch, dass der zusätzlich geschaffene Wohnraum (Bsp. aktuelles Projekt Loaweg) mit der Verpflichtung belegt wird, diesen ausschließlich wohnbaugefördert an Götznerinnen und Götzner zu verkaufen. Diesen Ansatz gilt es jetzt im Rahmen der Vertragsraumordnung privatrechtlich abzusichern und als neuen Standard in Götzens einzuführen.

Dorferneuerung

Man hat es eigentlich nur erahnen können, aber der Rückblick gibt uns Recht. Bereits im Jahr 2016 habe ich den Raumplaner beauftragt, eine Vision für den Zentrumsbereich des Dorfes (Burg- und Kirchstraße) zu entwickeln und im Rahmen einer Bürgerbeteiligung/Dorferneuerung zu finalisieren. Ziel ist, diesen zentralen Lebensraum unseres Dorfes positiv und gesamthaft in die Zukunft zu begleiten und Maßnahmen zu definieren, die dem primären Nutzen als Wirtschafts- und Begegnungsraum dienlich sind. Im Rahmen der Dorferneuerung war der Verkehr ein großes Thema. Es war aber allen klar, dass Verbesserungen nur gemeinsam mit unseren Nachbargemeinden umsetzbar sind.

Mobilität im Westlichen Mittelgebirge

Die Initiative des Planungsverbandes mit dem Ziel, einen regionalen Konsens für einen mittelfristigen verkehrspolitischen Handlungsspielraum zu finden, wurde gemeinsam mit dem Land Tirol und der Stadtgemeinde Innsbruck gestartet. Meine Hoffnung auf „visionäre Lösungen“ haben sich nicht erfüllt, herausgekommen sind aber eine Reihe von möglichen Maßnahmen, die zu einer Verbesserung der Verkehrssituation führen können. Manche davon werden regional umgesetzt (Radwege) oder abgestimmt (30 km/h Zonen), andere wiederum in den einzelnen Gemeinden (Begegnungszonen). Von den Experten vorgeschlagen ist ein sogenannter Mini-Kreisverkehr am Götzner Kirchplatz, der im Zusammenwirken mit der Geschwindigkeitsreduzierung für besseren Verkehrsfluss, mehr Sicherheit für Fußgänger und für eine Lärmreduktion sorgen soll. Eine Umsetzung dazu ist noch offen, jetzt geht es darum, dass konkrete positive Effekte durch eine genaue Konzeption auch dargestellt werden können.

Rechtsregel

Die Einführung der Rechtsregel im gesamten Gemeindegebiet hat den alleinigen Zweck, die Autofahrer zu einer Reduzierung der Geschwindigkeit im Ortsgebiet anzuhalten und zu motivieren. Eine unpopuläre Maßnahme von deren Richtigkeit ich aber absolut überzeugt bin.

Infrastruktur

Ein besonders wichtiges und schwieriges, aber hydraulisch enorm wichtiges Projekt, war die Errichtung eines neuen Kanales zwischen Burgstraße und Mühlleiten zur Entlastung der Anrainer im Bereich Loa. Den Anrainern kann man gar nicht oft genug für ihre Geduld und dem Gemeinderat für den Kraftakt bei der Finanzierung (€ 2 Mio.) dieser auf Zukunft und Nachhaltigkeit ausgerichteten Investitionen danken. Im letzten Jahr wurde, die im Wesentlichen durch Förderungen und Mitteln aus der Agrargemeinschaft Götzner Wald finanzierte Erneuerung der Trinkwasserhauptleitung von der Götzner Alm begonnen. Ebenso ein zentrales Projekt, das die Wasserversorgung unserer Gemeinde noch sicherer macht.

Grundzusammenlegung Götzner Felder

Ein Jahrhundertprojekt, das der Landwirtschaft wesentlich bessere Voraussetzungen schafft, wird spätestens nächstes Jahr zu Ende geführt. Ich gehe davon aus, dass dieser Raum auf Jahrzehnte hin frei von einer Bebauung bleiben wird, und damit noch lange als Naherholungsraum für uns alle dient. Bis zur Fertigstellung werden Kosten von insgesamt € 1,8 Mio. anfallen, der Anteil der Gemeinde beträgt ca. € 460.000,-, der Rest wird mit EU- und Landesmitteln finanziert. Mein besonderer Dank gilt dem Obmann der Grundzusammenlegungsgemeinschaft GV Stefan Abenthung, der durch seine umsichtige und sachliche Art viel zum Erfolg des Projektes beigetragen hat.

Friedhof

Für die Erweiterung des Friedhofs wurden 313 m² Grund angekauft (€ 219.000,-), umso mehr gewinnt die Umsetzung einer Urnenwand spätestens im Jahre 2020 immer mehr an Bedeutung.

Ehrungen

für verdiente Persönlichkeiten werden nunmehr an unserem großen Festtag Peter und Paul Kirchenpatrozinium durchgeführt, um den Tag selber und den zu Ehrenenden noch mehr Würde zu verleihen.



LWL-Breitband

Die Bedeutung von Breitbandnetzen wird immer größer, unter anderem durch unmittelbare Auswirkungen auf Arbeitsplätze. Dieser Umstand wurde uns deutlich von unserem größten Betrieb Prolicht vor Augen geführt. Es war deshalb von enormer Bedeutung, dass wir im Rahmen der Grundzusammenlegung bereits Leerrohre mitverlegt und mit dem im Jahre 2018 erfolgten Anschluss beim „Ziegelstadl“ unsere wesentlichen Firmen als erste Gemeinde im Mittelgebirge mit Glasfaserkabelanschlüssen versorgen konnten.

Schülertaxi

Das Schüler- und Kindertaxi wurde sukzessive erweitert, mittlerweile werden auch die NMS-Kinder aus der Einethöfe und Geroldsmühle abgeholt.

Bushaltestelle Neu-Götzens

Mehr Sicherheit – speziell für die Kinder – sollen die im letzten Jahr fertig gestellte Bushaltestelle neu und der Fußgängerübergang mit Mittelinsel bringen. Ein 200 m langer Abschnitt des Gehsteiges an der Olympiastraße wird heuer noch in Angriff genommen!

Bauamtskooperation

Als eine der ersten Gemeinden im Bezirk wurde auf Initiative der beiden Bürgermeister von Mutters und Götzens eine Zusammenlegung der Bauämter (Bauamtskooperation) verwirklicht. Damit ist für beide Gemeinden eine professionelle und effiziente Abwicklung von Bauverfahren durch zwei Götzner Mitarbeiter garantiert.

Gemeindezeitung

Der Gemeindezeitung wurde durch Amtsleiter Markus Lanznaster und GR Nicole Ellinger und GR André Winter ein neues Layout verpasst und wird durch dieses Redaktionsteam stets an der Qualität der Information gearbeitet.

JIM

Unter dem Titel „Jugend im Mittelgebirge“ haben wir ein gemeindeübergreifendes Betreuungsangebot für unsere Jugend in zumindest drei Jugendräumen inklusive Personalpool auf die Füße gestellt. Damit werden sowohl Quantität als auch Qualität im Betreuungsangebot unter der Führung durch Jugend-GR aus allen Gemeinden (Götzens GR Martina Leis) deutlich höher.

Das neue Götzner Buch und das Buch der Vereine

wurde noch von meinem Vorgänger initiiert und mit großer Hilfe von Bürgern und Gemeinderäten fertig gestellt.

Der Spielplatz im Unteren Feld

wurde unter der Führung von GR Nicole Ellinger erweitert und für Kinder attraktiv gestaltet.

Sonstige Initiativen:

- **Zusätzliche Müllsäcke** bei Geburt und für pflegebedürftige Personen
- **Der Tag der Kunst** wird alle zwei Jahre von der Gemeinde als Plattform für heimische Künstler und (noch unentdeckte) Talente durchgeführt und von den GR Lydia Holzmann und GR Simone Schmözl organisiert.
- **Gratis WLAN im Sportzentrum** wurde umgesetzt
- Das **Repair-Café** hat großen Anklang gefunden

Mein Dank

zur Halbzeit meiner Funktionsperiode als Bürgermeister gilt ALLEN, die mich bei meinen Bemühungen, Götzens noch lebenswerter zu machen, tatkräftig unterstützen. Dieser Dank gilt im besonderen Maße meiner gesamten GR-Liste, im Speziellen auch VBgm und Substanzverwalter Volkmar Reinalter und GR Michael Schallner, sowie allen anderen Gemeinderäten, die konstruktiv im Sinne des Gemeinwohles handeln. Ein besonderer Dank gilt den Vereinen sowie Organisationen und deren Funktionären, ihr seid meiner besonderen Unterstützung gewiss. Dankbar bin ich auch jedem Bürger, der für unsere Gemeinde mitdenkt und aufmerksam bleibt und allen, die sich in so vielfältiger Weise für unser Götzens – meist ehrenamtlich – engagieren.

Danken möchte ich den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern im Bauhof und im Gemeindeamt. Ich habe den Anspruch an sie erhöht, sie machen aber ALLE einen guten Job. Ich werde weiterhin mit meinem Team mit vollem Elan daran arbeiten, dass sich die Bürgerinnen und Bürger bei uns wohlfühlen und die hohe Lebensqualität unseres Dorfes erhalten und ausgebaut wird.

*Herzlichst
Bürgermeister Josef Singer*

Bericht aus dem Gemeinderat

SITZUNG VOM 19. DEZEMBER 2018

Änderung der Richtlinien über die Gewährung von Mietzins- und Annuitätenbeihilfe

- Die Richtlinien zur Gewährung von Mietzins- und Annuitätenbeihilfe wurden mit 01. Jänner 2019 geändert. Berechtig sind Personen mit österreichischer Staatsbürgerschaft bzw. gleichgestellte Personen, die seit mindestens 2 Jahren ununterbrochen in der Gemeinde Götzens mit Hauptwohnsitz gemeldet sind. Details finden Sie auf der Homepage der Gemeinde Götzens.

Aufnahme Kontokorrentkredit

- Zur Überbrückung von vorübergehenden Liquiditätsschwierigkeiten beschließt der Gemeinderat die Aufnahme eines Kontokorrentkredites bei der Raiffeisenbank Westliches Mittelgebirge:

Betrag	€ 430.000,00
Ausnützung	nach Bedarf
Laufzeit	01.01.2019 bis 31.12.2020 (endfällig)
Kondition	0,625 % p. A. derzeit Verrechnung im Nachhinein vierteljährlich dekursiv, vierteljährliche Anpassung, erstmals 01.04.2019, entsprechend der Entwicklung 3-Monats-EURIBOR + 0,940 % Punkte, Berechnungsbasis letzter Tagessatz vor Beginn einer Zinsperiode, keine Rundung.
Tageberechnung / Verzinsung	k/m / 360
Kontoführungsspesen	10,49 pro Quartal
Bereitstellungsentgelt	0,250 % p.a. vom Kreditrahmen (Rahmenprovision: Verrechnung vierteljährlich per Abschluss, das sind 0,0625 %)
Einmalige Kosten	keine
Sicherstellung	blanko Aufsichtsbehördliche Genehmigung muss vorgelegt werden
Verzugszinsen	4,800 % p.a.

Vorlage Haushaltsplan 2019 und MFP 2020 bis 2023

- Der Haushaltsplan 2019 (und MFP 2020–2023) ist vom 04. bis 18. Dezember 2018 zur öffentlichen Einsichtnahme aufgelegt und es erfolgten keine Stellungnahmen.

Einnahmen ORDENTLICHER HAUSHALT (OH)	€ 8.764.900,00
Ausgaben ORDENTLICHER HAUSHALT	€ 8.764.900,00
Einnahmen AUSSERORDENTLICHER HAUSHALT (AOH)	€ 410.000,00
Ausgaben AUSSERORDENTLICHER HAUSHALT	€ 410.000,00
GESAMT	€ 9.174.900,00

MFP 2020 bis 2023

Jahr	2020	2021	2022	2023
Einn. OH	€ 7.860.400,00	€ 7.904.500,00	€ 8.197.700,00	€ 8.359.400,00
Ausg. OH	€ 7.860.400,00	€ 7.904.500,00	€ 8.197.700,00	€ 8.359.400,00
Einn. AOH	€ 120.000,00	–	–	–
Ausg. AOH	€ 120.000,00	–	–	–
GESAMT	€ 7.980.400,00	€ 7.904.500,00	€ 8.197.700,00	€ 8.359.400,00

SITZUNG VOM 21. FEBRUAR 2019

Agrargemeinschaft Götzner Alpe

- Der Gemeinderat stimmt der Neuverpachtung der Götzner Alm ab 01. Mai 2019 an Patrick Jenewein zu.
- Der Jahresabschluss 2018 sowie Voranschlag 2019 werden beschlossen.

Agrargemeinschaft Götzner Wald

- Der Jahresabschluss 2018 sowie Voranschlag 2019 werden beschlossen.

Bauangelegenheiten

- Für die Gp. 25/2 (Friedhof) wurde gemäß § 71 Abs. 1 und § 64 Abs. 1 Tiroler Raumordnungsgesetz 2016 eine Flächenwidmungsänderung beschlossen.
- Für die Gp. 958/4, 958/5, u.a. Geiersbühel wurde gemäß § 71 Abs. 1 und § 64 Abs. 1 Tiroler Raumordnungsgesetz 2016 eine Flächenwidmungsänderung beschlossen.
- Der Bebauungsplan für den Bereich Geiersbühel – Reihenhäuseranlage Schwarz, Gp. 961/2, 958/4 und 958/5, wird für 4 Wochen zur öffentlichen Einsichtnahme aufgelegt.

- Der Bebauungsplan für den Bereich Loaweg – PMI Immobilien, Gp. 395 wird für 4 Wochen zur öffentlichen Einsichtnahme aufgelegt.

Pachtverträge Spielplätze

- Mit den Grundeigentümern der Gp. 422, 423, 426, 428, 429, 1839, 1840 und 1841 wurden für die weitere Nutzung der Spielplätze (Feld und Wald) neue Pachtverträge mit einem Pachtzins von € 1,-/m² beschlossen.

SITZUNG VOM 20. MÄRZ 2019

Änderung ÖRK „Götzens gesamt“ und „Dorfkern“

- Der Gemeinderat beschließt die „**Änderung der Verordnung zum Örtlichen Raumordnungskonzept Ö/002/05/2017 und Ö/003/09/2018**“, Planer Planalp ZT KG, bestehend aus der Änderung der Verordnung zum Örtlichen Raumordnungskonzept, Änderung des Verordnungsplans, Änderung der Planzeichenerläuterung zur Festlegungen der baulichen Entwicklung und dem raumplanungsfachlichen Gutachten, zusammenzufassen und für 4 Wochen zur öffentlichen Einsichtnahme aufzulegen.

Wegverbreiterung Unterer Feldweg

- Teilfläche aus der Gp. 406/5 [4 m²] werden von der Gemeinde Götzens zu einem qm-Preis von € 65,40 in das öffentliche Gut der Gemeinde übernommen, dadurch wird die Gemeindestraße verbreitert.

Wasserversorgung – Ankauf Pegelmessgerät

- Für den Ausbau der Überwachung sowie der Steuerung des Hochbehälters für die Wasserversorgung wurde dem Ankauf eines Pegelmessgerätes und der Softwareerweiterung zugestimmt.

Finanzangelegenheiten

Die Jahresrechnung 2018 weist im Folgenden auf:

ORDENTLICHER HAUSHALT	
Einnahmenvorschreibungen i.H.v.	€ 8.724.433,30
Ausgabenvorschreibungen i.H.v.	€ 8.413.751,77
Jahresergebnis	€ +310.681,53
AUSSERORDENTLICHER HAUSHALT	
Einnahmenvorschreibungen i.H.v.	€ 1.245.114,63
Ausgabenvorschreibungen i.H.v.	€ 1.209.055,39
Jahresergebnis	€ +36.059,24
JAHRESERGEBNIS GESAMT	€ +346.740,77

Vereinssubventionen 2019

- Die Vereinssubventionen 2019 wurden vom Gemeinderat beschlossen. Die Auszahlung erfolgt je nach Finanzkraft der Gemeinde sowie nach Vorlage vom Ansuchen und Übermittlung des Protokolls der Jahreshauptversammlung. Womöglich erfolgt die Auszahlung der Subvention erstmalig zu 30 % zu Regiotalern (Münzen der Wirtschaft-im-Mittelgebirge).

Sommerbetreuung Kinderkrippe und Kindergarten – neue Tarife

- Ab der Sommerbetreuung 2019 ist für den Kindergarten und die Kinderkrippe für die Sommerbetreuung eine tagesweise Buchung möglich. Die Verrechnung erfolgt im Nachhinein.
- Folgende Tarife wurden beschlossen:

Kindergarten		Kinderkrippe	
Zeit	Tagespreis	Zeit	Tagespreis
08.00 bis 12.00 Uhr	€ 4,00	07.00 bis 12.00 Uhr	€ 8,00
07.00 bis 13.00 Uhr	€ 5,00	07.00 bis 13.00 Uhr	€ 10,00
07.00 bis 15.00 Uhr	€ 7,50	07.00 bis 15.00 Uhr	€ 15,00
07.00 bis 17.00 Uhr	€ 10,00	07.00 bis 17.00 Uhr	€ 18,00

Happy Birthday!

Ehrenbürger OSR Direktor Franz Heidegger feierte seinen 90. Geburtstag!

Alles Gute zum 90. Geburtstag!

Im November 2018 feierte Dr. Martin Strimitzer seinen 90. Geburtstag. Bgm. Singer überbrachte die Glückwünsche im Namen der Gemeinde Götzens.



Im Februar dieses Jahres feierte unser Ehrenbürger OSR Dir. Franz Heidegger seinen 90. Geburtstag. Franz Heidegger war von 1955 bis 1989 als Lehrer und Direktor an

der Volksschule Götzens tätig. Neben seinem Lehramt war er 18 Jahre Kapellmeister unserer Musikkapelle, Gründer der Götzner Diandln und seit 1973 Leiter des Kirchenchores und Organist. Franz Heidegger war auch von 1962 bis 1974 als Gemeinderat politisch aktiv. Am 29. Juni 2009 wurde dem Jubilar, aufgrund des Beschlusses des Gemeinderates, die Ehrenbürgerschaft verliehen.

Im Rahmen eines Geburtstagsständchens der Musikkapelle Götzens überbrachte Bgm. Singer die Glückwünsche der Gemeinde Götzens.

Gratulation zur Goldenen Hochzeit



Am 04. Februar gratulierten Bezirkshauptmann Dr. Herbert Hauser und Bgm. Josef Singer den Jubilaren zur Goldenen Hochzeit.



v.l.n.r. hinten: Bgm. Josef Singer, Hildegard und Franz Mair
v.l.n.r. vorne: Hans und Berta Ritzl, Annemarie und Johann Untermarzoner, Dr. Herbert Hauser;



Am 14. Februar 2019 feierte Franz Heidegger seinen 90. Geburtstag! Aus diesem Anlass fanden sich die Kirchenchor-Mitglieder, Viktor Scheiber (sein Chorleiter-Nachfolger von 2014-2018) und Johanna Weithaler (Chorleiterin seit 2019) zu einem Geburtstagsständchen bei ihm

daheim ein und wurden von seiner Frau Lydia und seinen Töchtern herzlichst empfangen. Seine langjährige Chorobfrau Gerda Uhe bedankte sich für die gemeinsame Zeit und für die sehr freundschaftliche Zusammenarbeit in den vielen Jahren. Danke Franz, es war für mich eine besonders schöne Zeit!

Lieber Franz!

Wir möchten uns herzlich für die schönen und prägenden Erlebnisse im Rahmen unseres Chorsingens, „zu Gottes Ehre“, wie du immer betont hast, bei dir bedanken! Wir wünschen dir nochmals alles Gute!

Gemeinde Götzens klaubt auf – Flurreinigungsaktion im April!



Jedes Jahr im Frühling apern die Müllsünden der Saubären in der Natur aus. Die Gemeinde Götzens organisiert auch 2019 wieder eine Flurreinigungsaktion für eine saubere Umwelt und ein ordentliches Ortsbild. Ob Verein, Schulklasse oder Einzelperson: Alle sind herzlich eingeladen, beim Frühjahrsputz mitzumachen! Müllsäcke und Handschuhe sowie weitere Utensilien werden am Aktionstag zur Verfügung gestellt.

Wir treffen uns am Samstag, den 13. April, um 09.00 Uhr beim Gemeindezentrum Götzens zur Einteilung bzw. Aufteilung der Flurreinigungsgebiete. Im Anschluss lädt die Gemeinde Götzens zu einer kleinen Jause am Recyclinghof ein.

Anmeldungen bei Tanja Jordan bis Mittwoch, 10. April
im Gemeindeamt Götzens unter T 052 34 / 32 202 oder
per E-Mail gemeinde@goetzens.tirol.gv.at



Foto: Fotolia

Muttertagsfeier

Auch heuer lädt die Gemeinde Götzens alle Götzner Mütter zu einer gemeinsamen Muttertagsfeier ein. Diese findet am Freitag, den 10. Mai um 19.00 Uhr im Gemeindezentrum Götzens statt.

Anmeldung zur Muttertagsfeier
bis 07. Mai 2019 unter: T +43 (0)52 34 / 32 202
oder per E-Mail gemeinde@goetzens.tirol.gv.at

Widerrechtliches Parken am Feuerwehrhof



Eine versperrte Feuerwehreinfahrt, unerlaubtes kurzfristiges Parken am Feuerwehrhof, bis hin zu „Dauerparkern“ sind in unserer Gemeinde leider alltäglich geworden. So manchen Gemeindebürgern fehlt hier wohl das Bewusstsein, dass durch ihr widerrechtliches Verhalten Einsätze der Feuerwehr erschwert und verzögert werden – kaum vorstellbar, wenn es sich im Ernstfall um die Rettung von Menschenleben handeln würde.

Der gesamte Bereich des Feuerwehrhofs steht im Privateigentum der Gemeinde Götzens. Die aufgestellte Beschilderung sowie die Bodenmarkierung im Bereich der Einfahrt werden jedoch zur Gänze ignoriert. Seitens der Gemeinde besteht somit nur noch die Möglichkeit, mit Besitzstörungsklagen durchzugreifen. Widerrechtlich abgestellte Fahrzeuge werden daher künftig ausnahmslos an den Gemeindevollzieher zur Einbringung der entsprechenden Klage übergeben.

Schadholzlosteile

Durch die großen Schneemengen befindet sich das heurige Schadholz überwiegend in höheren Lagen. Da die Zufahrt dorthin voraussichtlich vor Ende Mai nicht möglich ist, wird sich die Verlosung etwas verzögern.

Nähere Auskünfte bei Waldaufseher
Auer Andreas unter T 0699 / 15 90 50 94



Neuer Straßenverlauf – Einethöfe Tempo 50

Ruhestörung am Volksschulhof

Der Volksschulhof hat sich in der vergangenen Zeit zu einem beliebten Treffpunkt für Jugendliche entwickelt. Leider kommt es dabei meistens zu Lärmbelästigungen der Anrainer und der Friedhofsbesucher. Zudem bleibt beim Besuch der Jugendlichen so mancher Müll einfach liegen – vor allem über das Wochenende. Wir möchten daher darauf hinweisen, dass der Volksschulhof ausschließlich der Benützung während Schulstunden dient. Der Volksschulhof ist KEIN öffentlicher Platz.

Im Rahmen der Grundzusammenlegung Götzner Felder entstand in den Unteren Götzner Feldern ein modernes neues Wegenetz. Im Zusammenhang mit diesen Arbeiten erfolgte auch eine Neuplanung zur Erschließung der Wohnsiedlung Einethöfe/Geroldsmühle. Im Herbst des vergangenen Jahres konnte bereits der künftige Wegverlauf in der Natur im geschotterten Zustand hergestellt werden. **Die Asphaltierungsarbeiten und Freigabe der neuen Straßenanlage sind bis Mitte/Ende Mai dieses Jahres geplant.**

Für diese neue Wegverbindung von Götzens zu den Einethöfen hat der Gemeinderat in seiner Sitzung vom 28. Februar 2018 bereits den Verordnungsbeschluss für eine Geschwindigkeitsregelung „Tempo 50“ gefasst. Es ist nun geplant, dass diese neue Geschwindigkeitsbeschränkung mit Eröffnung der neuen Erschließungsstraße in Kraft tritt.



Quelle: Tiroler Landesregierung

Neuer Straßenverlauf, Erschließung Einethöfe mit Verordnung Tempo 50.

NEON
ZT KG

**Vermessung
Kataster
Photogrammetrie
Parifizierung**

Häusern 13- 6070 Ampass
T.: 05223/44656-*
F.: 05223/44656-15
M.: 0676/84183743
E.: vermessung@necon.at
W.: www.necon.at

Nina Hörhager und Martin Hauser
vor der Sparkassen-Filiale Götzens

tirolersparkasse.at

SPARKASSE 

#glaubandich

Wir sind
für Sie
wieder da!

Tiroler
SPARKASSE 

Nachruf Walter Haller



Die Kameradschaft Götzens betrauert den Tod ihres Kameraden Walter Haller, der am 15. März ganz unerwartet im 69. Lebensjahr verstorben ist.

Wir alle können und wollen es noch gar nicht so recht begreifen, dass unser Kamerad und Freund tot ist. Mit seinem Tod hat der Verein einen ganz wertvollen Kameraden verloren und er hinterlässt in unseren Reihen ein ganz großes Loch. Er war mit Leib und Seele für den Verein da, er war nicht nur unser Kassier, sondern hat auch sonst sehr viel für unseren Verein getan. Auch mit der Landesstandarte war er immer bei diversen Veranstaltungen als Fahnenbegleiter mit dabei. Er war nicht nur bei der Kameradschaft Götzens sehr aktiv, sondern seit Jahren auch im Bezirksausschuss als Obmann-Stv. tätig. Nicht nur deshalb allein ist ihm im letzten Jahr vom Kameradschaftsbund Tirol die Verdienstmedaille in Gold übergeben worden. Auch andere Vereine wussten seine Mitarbeit zu schätzen.

Beim ESTV als Kassier oder Obmann-Stv. und als hervorragender Stockschütze bei vielen Turnieren immer vorne dabei. Beim Tennisverein als Mannschaftsspieler bei den Senioren, immer mit guten Leistungen. Diese Einstellung zu seinen Hobbys und zu seinen Vereinen hat Walter bei allen Kameraden Freundschaft und Zuneigung eingebracht.

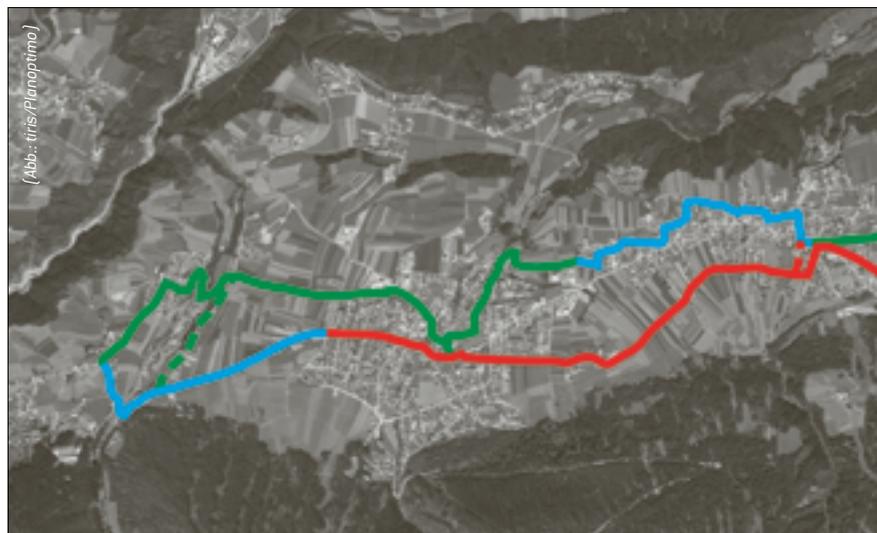
Über alle Trauer und Betroffenheit hinweg aber bleibt die Erinnerung an einen wertvollen Menschen und an viele schöne gemeinsame Stunden.

Unter großer Anteilnahme der Bevölkerung und seiner Vereinskameraden, sowie in Begleitung der Fahnenabordnungen der Kameradschaften aus dem Bezirk Innsbruck-Land, wurde unser Kamerad mit allen Ehren zu Grabe getragen.

Planungsverband beschließt Mobilitätskonzept für das Westliche Mittelgebirge

In den letzten Monaten arbeiteten die Gemeinden des Planungsverbandes Westliches Mittelgebirge intensiv an gemeinsamen Verkehrslösungen. Nun liegt ein einstimmiger Beschluss über kurz- und mittelfristig umsetzbare Maßnahmen zur Verbesserung der Mobilität im Westlichen Mittelgebirge vor.

Konkret wollen die sechs Gemeinden ein attraktives Angebot für den Alltagsradverkehr schaffen, Gestaltungsmaßnahmen in den Ortszentren setzen und die Sicherheit für Fußgänger erhöhen. „Wir haben in einem konstruktiven Prozess eine Reihe gemeinsamer und einstimmiger Beschlüsse für Mobilitätsmaßnahmen gefasst. Damit setzen wir ein klares Signal für die Lebensqualität in unseren Gemeinden“, freut sich Bgm. Christian Abenthung, Obmann des Planungsverbandes. Lob für die gemeinsame Vorgangsweise im Planungsverband kommt von LHStv. Josef Geisler: „Das Land kann die Gemeinden bei der Umsetzung von Mobilitätslösungen immer dann bestmöglich unterstützen, wenn sich die Region einig ist, wohin die Reise gehen soll. Das ist im Westlichen Mittelgebirge der Fall.“

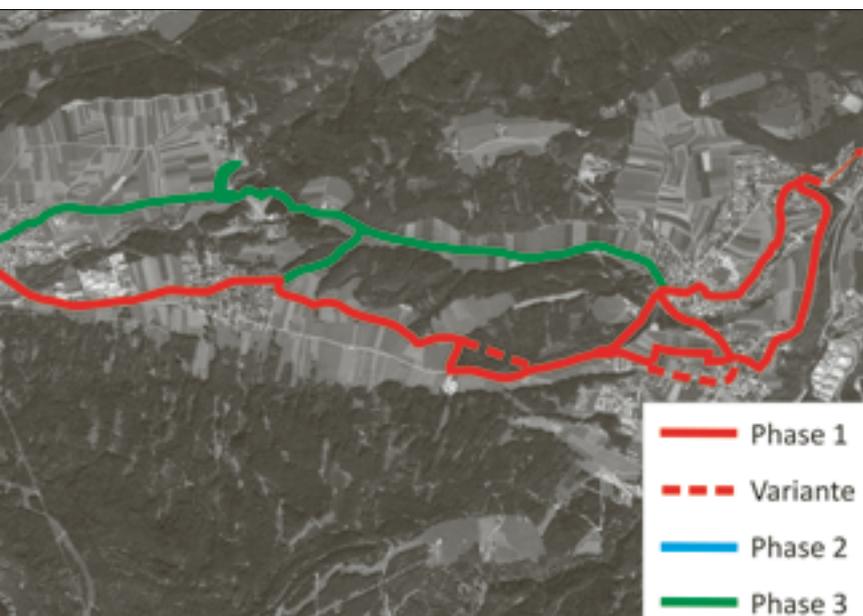


In den nächsten acht Jahren soll im Westlichen Mittelgebirge ein für den Alltagsverkehr taugliches und ganzjährig befahrbares Radwegenetz entstehen. In einem ersten Schritt werden die Radwege zwischen Axams und Mutters angelegt.

In drei Ausbauphasen wollen die sechs Gemeinden des Planungsverbandes Westliches Mittelgebirge ein ganzjährig befahrbares Radwegnetz mit Anschluss nach Innsbruck schaffen und in Summe 25 Kilometer Radwege bauen. Innerhalb der nächsten drei Jahre sollen die Radwegverbindungen Axams-Birgitz-Götzens, Neu-Götzens und Mutters/Natters sowie von Mutters über Natters nach Innsbruck mit einer Gesamtlänge von rund zehn Kilometern realisiert werden. Weitere 15 Kilometer Radwege sollen das Radwegnetz bis 2027 komplettieren. LHStv. Josef Geisler hat seine Unterstützung für dieses wichtige und ambitionierte Vorhaben bereits zugesagt.

Zur Verkehrsberuhigung der Ortszentren gilt in einem Großteil der Gemeinden bereits jetzt nicht nur auf Gemeinde-, sondern auch auf Landesstraßen eine Geschwindigkeitsbeschränkung von 30 km/h. Götzens und Birgitz setzen in Zukunft ebenso auf Tempo 30. Klar von der Straße abgegrenzte und nicht befahrbare Gehsteige sollen mehr Sicherheit für Fußgänger bringen. Sind die Voraussetzungen gegeben, könnten Begegnungszonen in den Ortszentren zu einem besseren Miteinander der Verkehrsteilnehmer führen. In Götzens wird im Rahmen des Dorfentwicklungsprozesses an einer Neugestaltung des Ortszentrums gearbeitet. Das Thema Verkehr wird dabei besonders berücksichtigt.

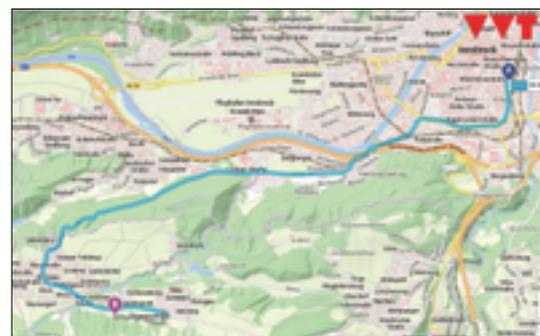
Intensiv diskutiert, aber hintangestellt hat man im Planungsverband Westliches Mittelgebirge verschiedene Varianten einer großräumigen Umfahrung von Götzens. Im Rahmen der Raumplanung soll als langfristige Option jedoch eine Trasse für eine kurze Nordumfahrung gesichert werden.



In den Gemeinden des Planungsverbandes Westliches Mittelgebirge werden fast zwei Drittel der täglichen Wege im privaten Pkw zurückgelegt und beachtliche 14 Prozent mit dem Bus. Den öffentlichen Nahverkehr wollen die Gemeinden weiter optimieren. Das Bevölkerungswachstum in der Region führt zu einem Anstieg der Wege und zu Überlastungen auf den Straßen. Auf Initiative des Planungsverbandes und des Landes Tirol haben die Gemeinden Grinzens, Axams, Birgitz, Götzens, Mutters und Natters, begleitet von Planoptimo Büro Dr. Köll und Rosinak & Partner, unter Berücksichtigung der gemeinsamen Interessen, Lösungen für örtliche Verkehrsfragen und die Verbesserung des Verkehrsflusses erarbeitet und wollen vor allem Götzens auf allen Ebenen unterstützen.

Frühbus nach Götzens

Auf Initiative der Firma Prolicht und der Gemeinde Götzens hat der Verkehrsverbund Tirol VVT für Pendler „nach“ Götzens eine neue Frühbuslinie eröffnet und somit den Taktverkehr nach Götzens erweitert. Diese neue Buslinie (siehe Grafik unterhalb), welche bereits um 05.30 Uhr vom Hauptbahnhof startet, ist ein wichtiger Zubringer für die Betriebe in Götzens, vor allem für die Arbeiter und Angestellten im Gewerbepark Götzens. Danke an den VVT für die rasche Umsetzung!



Die neue Frühbuslinie des Verkehrsverbundes Tirol für Pendler „nach“ Götzens.

Dorfkern- entwicklung

DANKE an alle Mitwirkenden

„Die Zukunft unseres Dorfes“, Dorfkerne sind Orte der Begegnung, sie wirken identitätsstiftend und bilden die Visitenkarte einer Gemeinde. Der Dorfkerne von Götzens besitzt die besten Voraussetzungen, um diese Aufgaben zu erfüllen. Dazu muss es uns allerdings gelingen, anstehende Entscheidungen in die richtige Richtung zu leiten.

Unter diesem Titel lud Bürgermeister Josef Singer am 10. November 2016 zum 1. Bürgerforum in das Gemeindezentrum Götzens. Zahlreiche Gemeindebewohner folgten dieser Einladung und zeigten ihr Interesse, an der geplanten, visionären Neugestaltung unseres Ortszentrums, mitzuwirken. So bildete sich eine engagierte Arbeitsgruppe, welche in einigen Workshops Rahmenbedingungen für die künftige Gestaltung des Götzner Dorfkerns erarbeitete. Begleitet wurden die Götznerinnen und Götzner von den Planungsbüros DI Pendl und DI teamk2, vom Raumplaner der Gemeinde DI Klaus Spielmann sowie von der Dorferneuerung Tirol.

Das Ergebnis dieses Planungsprozesses wurde am 06. Februar 2019 im finalen Bürgerforum präsentiert. Die im Rahmen der Bürgerbeteiligung erarbeiteten Vorgaben und die Zielsetzung finden nun auch Berücksichtigung in der Änderung zum örtlichen Raumordnungskonzept. So wurden in diesem neuen Konzeptentwurf textliche Festlegungen für den Dorfkerne hinsichtlich der Straßenbreiten, verkehrsberuhigende Maßnahmen, öffentlicher Verkehr sowie Gestaltungsmerkmale der künftigen Baukörper in Bezug auf die Körnung, Dachneigung und Fassadengestaltung



Finals Bürgerforum am 06. Februar im Gemeindezentrum Götzens.



v.l.n.r. hinten: DI Dietmar Ewerz und DI Martin Gamper (teamk2), Dr. Helmut Köll Planoptimo (Verkehrsplanung), Mag. Klaus Spielmann (Raumplaner), Vbgm. Volkmar Reinalter, Dr. Peter Haimayr (Moderation und Prozessbegleitung); v.l.n.r. vorne: Bgm. Josef Singer, Diana Ortner (Dorferneuerung Tirol), DI Andrea Weninger (Büro Rosinka – Verkehrsplanung), DI Georg Pendl);

verankert. Ein weiteres Resultat aus dem Bürgerbeteiligungsprozess war auch die Sicherung der bestehenden Geschäfte und Dienstleister sowie die Ausarbeitung von verbindlichen Vorgaben an Projektentwickler zur Schaffung von Geschäftslokalen in den erdgeschossigen Zonen. Auch diese Zielsetzungen finden sich in der Änderung zum örtlichen Raumordnungskonzept.

Die Gemeinde Götzens möchte sich hiermit bei allen beteiligten Bürgern für ihre Mitarbeit und für ihr Engagement zur Dorfkernegestaltung bedanken. Euer Feedback und Input waren ein sehr wichtiger Teil in diesem Prozess – **DANKE**.

Wildbachbetreuung

Räumung der Talsperre beim Geroldsbach

In den vergangenen Jahren haben sich im Bereich der Götzner Talsperre größere Mengen an Schotter und sonstigen Ablagerungen angesammelt. Vor allem durch ein leichtes Murenereignis im Jahre 2016 wurde vom Petersbachl Geröllmaterial in das Auffangbecken transportiert.

Seit Inkrafttreten des neuen Wildbachbetreuungskonzeptes im Jahre 2008 werden sämtliche Bäche in unserem Gemeindegebiet, in den von der Wildbachverbauung dafür vorgeschriebenen Zeitintervallen von 1–5 Jahren, durch unseren Waldaufseher begangen und kontrolliert. Die dabei festgestellten Missstände sind nach Prüfung durch die zuständige Gebietsbauleitung von der Gemeinde selbst bzw. vom betroffenen Grundeigentümer zu beheben. In den vergangenen Jahren konnten durch dieses neue Beobachtungskonzept einige abflusshemmende Ablagerungen vorbeugend entfernt werden. So wurde u.a. im Jahre 2013 das gesamte Bachbett des Geroldsbachs von der Geroldsmühle bis zur Brücke Götzner Berg vom Bewuchs freigeschnitten.

Neben weiteren geringfügigen Arbeiten, vor allem kleinere Gerinne und Seitenbäche betreffend, ist für 2019 die Räumung des Auffangbeckens bei der Götzner Talsperre geplant. Dabei wird bei einem Großteil des Staubereichs der Baum- und Strauchbewuchs entfernt und das aufgestaute Geröll bis zur Sohle des Auffangbeckens ausgebaggert. Die geschätzten Kosten hierfür belaufen sich auf ca. € 20.000,-. Mit den Arbeiten wurde bereits Mitte März begonnen.



INGENIEURBÜRO ARMING
Dipl.-Ing. Gerald Arming
Staatlich befugter und beedeter
Ingenieurkonsulent für Bauingenieurwesen



Feldweg 56a · A - 6134 Vomp · Tel. 05242 / 66830 · Fax 05242/67650

Götzner Alm mit 01. Mai neu verpachtet!

Nach der einvernehmlichen Auflösung des Pachtvertrages mit Frau Anja Grosch wurde die Götzner Alm von der Gemeindegutsagrargemeinschaft Götzner Alpe neu ausgeschrieben. Insgesamt haben sich dafür 8 interessante Bewerber gemeldet. Mit allen Bewerbern wurde ein persönliches Gespräch geführt und in weiterer Folge wurde der Götzner Patrick Jenewein als neuer Pächter ausgewählt. Herr Jenewein gilt als gastronomischer Vollprofi, er war bereits 6 Jahre auf der Götzner Alm tätig und führte zuletzt mehrere Jahre erfolgreich die Naviser Hütte.

Eröffnung der Gastwirtschaft am Muttertag

Die Eröffnung der Götzner Alm ist zum Muttertag am 12. Mai geplant. Der Muttertags-Brunch mit Frischschoppen beginnt um 09.00 Uhr. Für Unterhaltung sorgt die Gruppe „Lei Blech“ aus Trins. Ziel von Patrick Jenewein ist, die Gastwirtschaft möglichst ganzjährig für Wanderer, Radfahrer, Rodler und Schitourengeher zu öffnen.



Freuen sich gemeinsam auf eine erfolgreiche Zukunft der Götzner Alm: Almobmann Gilbert Gruber, SV VBgm. Volkmar Reinalter, Hirte Thomas Leitner, Pächter Patrick Jenewein und SV Stellvertr. Mag. Markus Sint.

Neues Konzept – Betreuung der Landwirtschaft durch Substanzverwalter und Gemeinde

Zur weiteren Qualitätssteigerung wurde die Alm- und Gastwirtschaft organisatorisch getrennt. So kann sich der Pächter voll und ganz auf die Gastwirtschaft konzentrieren. Die Gemeindegutsagrargemeinschaft Götzner Alpe wird in der Person des Substanzverwalters VBgm. Volkmar Reinalter die Almwirtschaft selbstständig und getrennt von der Gastwirtschaft führen. Thomas Leitner aus Götzens wird sich ab 01. Mai unter anderem um die Behirtung kümmern und so den Substanzverwalter unterstützen. Zu seinen wesentlichen Aufgaben zählen neben der Betreuung des Weideviehs und des Almgebäudes, die Weidpflege sowie Forstarbeiten (Dickichtpflege, Aufforstung, Waldpflege, usw.) für die Gemeindegutsagrargemeinschaft Götzner Wald. Im Zeitraum November bis April jedes Jahres wird Herr Leitner als Gemeindegutsagrargemeinschaft im Gemeindebauhof beschäftigt. | *Volkmar Reinalter, Substanzverwalter*

Bäckerei Bucher
Karl-Schönherr-Straße 16
Axams 05234-68571
Götzens, Burgstraße 14, 05234-32233
Hall, Langer Graben 7, 05223-42962

*täglich
offenfrisches
Brot* *Holzofenbrot
montags donnerstags samstags*

Qualität aus der Meisterbackstube!
**...Palmbrezen ... Gotipack: Hasen und Lämmer
aus Sandmasse, Kranzln, Hasen, Hennen,
Brezen aus feinstem Briocheteig und
Mürbteighaserln**

GÖTZNER ALM
ab 12. Mai
wieder geöffnet!

Liebe Götzner und Götznerinnen,
Bergfreunde und Mountainbiker,

wir freuen uns, euch **ab Mai 2019** auf der Götzner Alm begrüßen zu dürfen. Den Almsommer werden wir mit einem **Muttertags-Brunch** und einem anschließenden **Früh-schoppen** am 12. Mai ab 09.00 Uhr einläuten. Für Unterhaltung sorgt ab 11.00 Uhr die Gruppe „**Leiblich**“ aus Trins. Für Speis und Trank ist bestens gesorgt. Dann geht es ab in den Almsommer.

Wir bieten euch, vom gemütlichen Frühstück (Reservierung erbeten) bis hin zum Abendessen, jederzeit gerne etwas an.

Wir freuen uns jetzt schon auf viele gemütliche Stunden und viel Spaß mit euch. Wie gewohnt findet jeden Mittwoch unser Bike- und Wanderabend statt.

Bis dahin wünschen wir euch eine gute Zeit und hoffen, dass wir euch bald auf der Götzner Alm begrüßen dürfen!

Liebe Grüße,
Patrick Jenewein mit
Familie & Team

GÖTZNER ALM · Patrick Jenewein
T 0699 / 10 69 88 97

Öffnungszeiten (Mai – Okt):
Di – Sa: 09.00 – 21.00 Uhr
So: 09.00 – 18.00 Uhr
Mo: Ruhetag



Foto: Tirol Werbung / Martina Wiedenhofer



OSTERMARKT IM MURMELHAUS

Samstag, 13. April 2019 • 10 bis 17 Uhr
Olympiastraße 5, 6091 Neu Götzens

NUR nach Anmeldung unter: gabriela@schlafgutmurmel.at
oder telefonisch: 052 34 / 32 565

**GROSSE
TOMBOLA
mit tollen
Preisen!**



Foto: freepik.com/janmoor028

Kinder- und Familienfasching 2019

Wenn man sich an seine Kindheit zurück- erinnert, hatte der Fasching als Kind einen besonderen Stellenwert. Wochenlang zuvor zer- marterte man sich den Kopf, als was man sich wohl diesmal verkleiden möchte. Geht man heuer als Clown, als Ritter, vielleicht doch als Indianer oder gar als Zorro?

So unterschiedlich man die heutigen jungen Gen- erationen zu unserer ansieht, so gleich scheint die Faszination bezüglich des Faschings geblieben zu sein. Anhand des großen Andrangs beim heurigen Kinder- und Familienfasching konnte man sehen, dass sich in den letzten Jahrzehnten nichts daran geändert hat. Es sind immer noch dieselben Gedanken und Vorfreude, welche die Kinder bewe- gen, wenngleich die Kostümauswahl doch vielfälti- ger geworden ist.

Umso schöner ist es, dass die Gemeinde Götzens an dieser Tradition festhält. Auch heuer wieder startete der Kinder- und Familienfasching mit dem traditionellen Wampelerreiten vom Dorfplatz weg Richtung „Walz“. Dort wurden diese von der bereits wartenden Festmenge in Empfang genommen. Von dort setzte sich der Festzug Richtung Gemein- dezentrum in Bewegung, wo das bunte Treiben in altgewohnter Art und Weise seinen Höhepunkt fand. Heuer war neben der legendären Kinderdisco auch ein Zauberer eingeladen und dieser sorgte für viel Spaß und Faszination.

Parkett
Laminat
PVC
Kork
Teppich

schleifen
versiegeln
verlegen

Raumausstattung

Praxmarer

Hannes Praxmarer
Hubangerweg 7 · 6091 Götzens
☎ 0650-6800225

Neben den traditionellen Wampelern, den Tuxern, der Brauchtums- gruppe, der Musikkapelle Götzens – die einmal im Jahr nicht ganz im Takt marschieren darf – den Cheerleadern und einer tollen Hexengruppe, sorgten natürlich die kleinsten Dorfbewohner für ein buntes Treiben auf den Götzner Gassen. Zu einem ganz besonderen Highlight zählte noch die Zaubershow von DINO DORADO im Gemein- dezentrum.

Ein besonderer Dank gebührt allen ehrenamtlichen Helfern, den Verei- nen und Mitwirkenden, dem Elternverein der Volksschule Götzens, dem Kindergartenteam und dem Elternbeirat des Kindergartens, allen Spon- soren, der Gemeinde Götzens für die großartige Unterstützung in allen Belangen, unserem Bürgermeister Josef Singer und zu guter Letzt den gesamten Helfern die in irgendeiner Weise einen Beitrag zum Gelingen dieses Festes beigesteuert haben.

Wie schon in den Jahren zuvor kommt der Reinerlös der Veranstaltung den Kindern der Volksschule und des Kindergartens Götzens zu Gute.



Die legendäre Kinderdisco lud zum Tanzen und Feiern kleine und große „Maschgerer“.



Die Cheerleader-Gruppe begeisterte mit akrobatischen Kunststücken.



Das traditionelle Wampelerreiten



Die Hexengruppe durfte auch beim diesjährigen Fasching nicht fehlen.



Auch die Tüxer sorgten für ein buntes Treiben auf den Götzner Straßen.



Die Kostümauswahl war heuer wieder vielfältig.



Leseratten und
Büchervürmer aufgepasst!

Neues von Bücherei und Spieleverleih

Hier gehen der Lese- und Spielstoff niemals aus: Herzlich willkommen in unserer Bücherei und im Spieleverleih! Wieder warten zahlreiche Neuerscheinungen auf Euch!

Das Buchkatzi am Feldspielplatz freut sich ebenfalls auf Euren Besuch!

Öffnungszeiten im Widum, Kirchstraße 5:

Öffentliche Bücherei Götzens

Mittwoch und Freitag: 17.00–19.00 Uhr

Spieleverleih des Katholischen

Familienverbandes Götzens

Freitag: 17.00–19.00 Uhr



NEU BEI UNS:

ZUHAUSE IN DER NATUR

Sébastien Braun

Leseförderung kann nicht früh genug beginnen. Deshalb haben wir zahlreiche Bücher aus Pappe für Kinder ab ca. 1,5 Jahren! **Ganz neu!**

WARUM GEHT'S HIER NICHT WEITER

Tomoko Ohmura

Ein tolles Fahrzeuge-Buch für Mädchen und Buben, mit einer ganz besonderen Überraschung!



GRÜFFELO

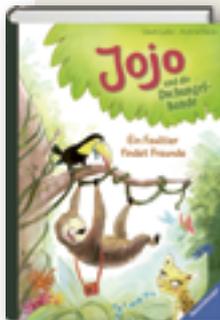
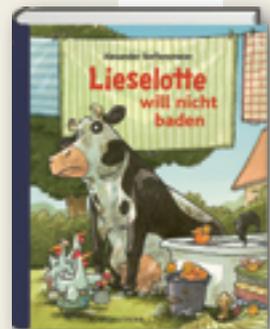
Axel Scheffler · Julia Donaldson

Endlich haben wir den **Gruffelo** in unserer Bücherei. Die mutige schlaue Maus ist Vorbild für viele Kinder!

LIESELOTTE WILL NICHT BADEN

Alexander Steffensmeier

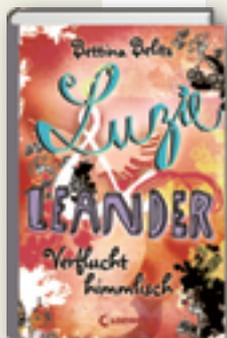
Die **Kuh Lieselotte**, **Mama Muh** und **Petterson** und Findus bezaubern ausgesprochen viele junge Leser/innen! Wir bemühen uns stets, die neuesten Ausgaben für den Verleih zu erwerben.



JOJO UND DIE DSCHUNGELBANDE

Usch Luhn · Astrid Henn

Kann ein Faultier mit einem Jaguar befreundet sein? **Jojo** nimmt alle Leser/innen auf ein spannendes Abenteuer mit!



LUZIE & LEANDER – VERFLUCHT HIMMLISCH
Bettina Belitz

Über Besuch von Jugendlichen freuen wir uns in der Bücherei ganz besonders. Wie wär's zum Beispiel mit einem Roman von „Luzie und Leander“?

**DIE KNICKERBOCKER BANDE –
ALTE GEISTER RUHEN SANFT**

Thomas Brezina

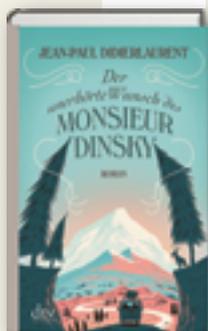
Unser Vorrat an Krimis geht nie aus... Thomas Brezina und Klüpfel-Kobr versprechen Nervenkitzel pur!



**DER UNERHÖRTE WUNSCH DES
MONSIEUR DINSKY**

Jean-Paul Didierlaurent

Ein liebenswerter alter Herr bringt zwei junge Leute mit einem unerhörten Wunsch zusammen. – Ein äußerst berührendes Buch!



Außerdem bei uns:



Wir freuen uns auf Euren Besuch!

FUNKELSCHATZ

Ein spannendes Sammelspiel für 2–4 Spieler ab 5 Jahren – Kinderspiel des Jahres 2018

Zufällig stoßen die Drachenkinder auf einen Schatz voller bunter Funkelsteine. Allerdings stecken diese eingefroren in einer dicken Säule aus Eis. Zum Glück bringt Papa Drache die Säule zum Schmelzen und die Kinder können die funkelnenden Steine einsammeln. Dazu stapeln die Spieler auf dem Spielbrett 9 Plastikringe zu einer Säule und füllen diese bis zum Rand mit bunten Funkelsteinen. Es gewinnt, wer mit Fingerspitzengefühl, ein wenig Taktik und Glück die meisten Funkelsteine einsammeln konnte.



CRAZY RACE

Ein tierisch spannendes Zockerspiel für Spieler von 8–99 Jahren

Bei diesem tierisch verrückten Würfelspiel ist alles möglich. Einmal jagt ihr mit eurem rasanten Gefährt in einem Affenzahn durch den nächtlichen Zoo, einmal schleicht ihr im Schnecken-tempo dahin. Alles mit dem Ziel, die abwechslungsreiche und immer wieder andersartige Rennstrecke am besten zu meistern. Das perfekte Familienspiel: einfach, schnell und vor allem superlustig!





Eisdisco – Abrocken bis das Eis schmilzt

Am 16. Februar fand nach längerer Pause wieder eine Eisdisco in der Eishalle Götzens statt. Kaum eine andere Veranstaltung schafft es, so vielen verschiedenen Altersgruppen gleichzeitig eine schöne Abendunterhaltung zu bieten. Eistanzen, romantisch zu zweit dahingleiten, herumdüsen – jeder ganz nach Lust und Laune. Unter dem Motto „Abrocken bis das Eis schmilzt“ sorgte DJ Tom mit seiner Musik und coolen Lichteffekten für tolle Stimmung. Besonderen Anklang fand die Tombola mit Megapreisen wie z.B. Gutscheinen der Fahrschule Peter, ÖAMTC Fahrsicherheitstraining u.v.m..

Ein **DANK** an die Sponsoren: Raiffeisenbank Westliches Mittelgebirge, Bergbahnen Muttereralm, Freizeitzentrum Axams, Offroad-Arena Axams, Fahrschule Peter, Schilder Hörhager, ÖAMTC Sicherheitszentrum, Transporte Gruber, Firma Prolicht!

Weiters ein großes **DANKESCHÖN** an Beate Luh, ohne deren tollen Einsatz und Mitarbeit diese Veranstaltung nicht möglich gewesen wäre! Es kann mit Sicherheit behauptet werden, dass alle BesucherInnen viel Spaß hatten. Was man an der ständigen Frage: „Gibt es das jetzt öfters?“ feststellen konnte. Und dies vorab – in der nächsten Winter-saison kann auf alle Fälle wieder in der Eishalle Götzens abgerockt werden. *! Mag. Martina Leis, Ausschuss für Familie, Jugend, Bildung & Soziales*

„Götzner Oachkatzn“ beim Rodelrennen

Am 02. Februar, starteten gleich drei Teams „Götzner Oachkatzn“ beim Rodelrennen der Naturfreunde auf der Bergeralm und holten sich, trotz schwieriger Rodelbahnbedingungen, den Sieg in der Zwergenklasse, sowie Platz 4 (Kinder) und Platz 6 (Schüler). **Herzlichen Glückwunsch!**



Leinenzwang und Hundekot



Vermehrt haben sich nun Bürgerinnen und Bürger an das Personal im Gemeindeamt gewandt, weil sie sich auf den Spazierwegen, speziell der Unteren Felder,

von einer zunehmenden Zahl an Hunden bedroht fühlen. Außerdem würden nach wie vor die Spielregeln der Hundekot-Verordnung missachtet, und Hundekot liegen gelassen oder sogar im „Sackerl“ in den Feldern entsorgt.

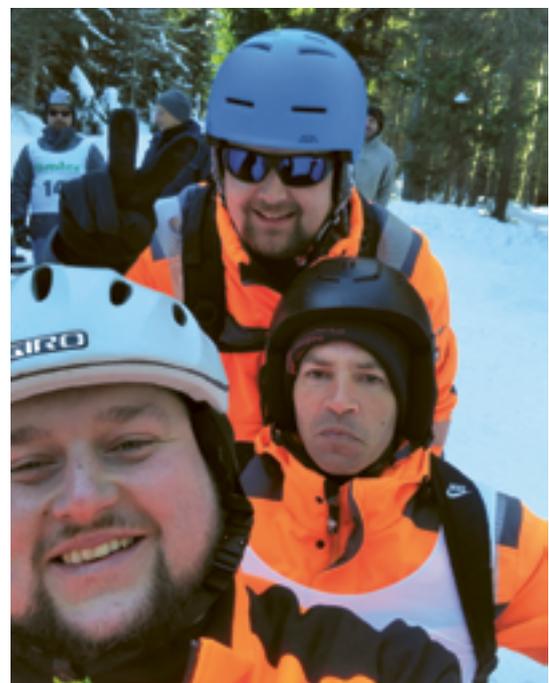
Wir machen als Gemeinde darauf aufmerksam, dass sowohl zum Leinenzwang als auch zum Hundekot gültige Verordnungen des Gemeinderates vorliegen, und diese auch einzuhalten sind.

Die Gemeinde Götzens prüft gerade im Verbund mit den Gemeinden Birgitz und Axams Möglichkeiten einer strengen Kontrolle und scharfen Exekution. Wir sind nicht mehr gewillt zuzuschauen, wie Hunde und deren uneinsichtige Besitzer die Naherholungsqualität unserer Spazierwege und das Sicherheitsgefühl der Spaziergänger beeinträchtigen. Außerdem weisen wir zum wiederholten Male darauf hin, dass die Felder Privateigentum sind und der Produktion von Lebensmittel dienen, die auch auf unseren Tischen landen. Damit ist unser aller Verhalten in diesem Bereich nicht nur eine Frage unserer eigenen Ernährungsqualität, sondern auch der Intelligenz einer Gesellschaft!



Schneidige Gemeindearbeiter!

Beim diesjährigen Hornschlittenrennen war auch ein „Gemeindeschlitten“ mit am Start. Unsere Mitarbeiter Andreas Haid, Stefan Pittl und Johannes Fertschnig ließen es so richtig „tuschen“ und fuhren mit einer tollen Laufzeit auf den 3. Rang. [Wir gratulieren herzlichst!](#)



Fahrverbot Untere Felder



Wir machen darauf aufmerksam, dass auf allen Wegen im Unteren Feld, außer der Straße in die Einethöfe, ein Fahrverbot besteht.

Dies gilt, außer zu Zwecken der Landwirtschaft, für jeden und die Polizei ist angehalten, dies vermehrt zu kontrollieren!

Gesundheits- und Sozialsprengel Westliches Mittelgebirge

Der Gesundheits- und Sozialsprengel ist eine professionelle Anlaufstelle für pflegebedürftige Menschen und ihre Angehörigen. Wir koordinieren alle Anforderungen, die eine Betreuung unserer Mitmenschen zu Hause betreffen. Der Sozialsprengel funktioniert als Bindeglied zwischen KlientInnen, Angehörigen, ÄrztInnen, Krankenhaus und anderen sozialen Einrichtungen.

In einem **unverbindlichen und kostenlosen Erstgespräch** besprechen wir Ihre Wünsche, Vorstellungen und Bedürfnisse. Daraus entwickeln wir einen individuellen Betreuungsplan und informieren Sie über entsprechende Kosten. Wir unterstützen Sie bei verwaltungstechnischen Aufgaben wie z.B. Pflegegeldanträgen und der Beschaffung von Heilbehelfen. Bei Anfragen, die nicht in unseren Kompetenzbereich fallen, stellen wir für unsere KlientInnen gerne den Kontakt zu entsprechenden Einrichtungen und Beratungsstellen her.

Im Zentrum unserer Arbeit steht die ganzheitliche mobile Betreuung pflegebedürftiger und älterer Menschen in ihrer gewohnten Umgebung. Mobile Betreuung zuhause verbessert die Lebensqualität Betroffener aller Altersgruppen und trägt dazu bei, die Selbständigkeit so lange wie möglich zu erhalten. Mit fachlichem Rat und konkreter Hilfe entlasten wir Angehörige und Familien.

Unsere Betreuung ist umfassend und stets auf die individuellen Wünsche und Bedürfnisse abgestimmt.

Unser Leistungsangebot umfasst:

- **Hauskrankenpflege / Medizinische Hauskrankenpflege / Palliativpflege**

Dank der **mobilen Pflege** können ältere, behinderte oder kranke Menschen in ihrem eigenen Zuhause bleiben. Wir unterstützen Angehörige bei der Pflegeleistung und sorgen für Entlastung. Unser Hauskrankenpflege-Team übernimmt und unterstützt bei Lagerung und Mobilisation, Körperpflege, An- und Auskleiden, Beobachtung des Gesundheitszustandes, Kontrolle der Medikamenteneinnahme, Kontrolle der Vitalfunktionen, Pflege-Anleitung von Angehörigen und Betroffenen uvm.

Durch die **medizinische Pflege** kann eine stationäre Aufnahme im Krankenhaus oder im Heim vermieden, verzögert oder verkürzt werden. Sie können möglichst lange zu Hause bleiben, ohne auf qualifizierte Pflege und Betreuung verzichten zu müssen. Der Hausarzt ordnet alle nötigen Diagnose- und Therapiemaßnahmen an, welche dann zusätzlich zum Teil von der Sozialversicherung übernommen werden. Unsere diplomierten Gesundheits- und KrankenpflegerInnen betreuen bei Verbandswechsel und Wundpflege, Medikamentenversorgung, Injektionen, Infusionen und Inhalationen, Dauerkatheter- und Stomapflege, Blutzuckerkontrolle, Sondenernährung uvm.

Durch die **integrative Palliativversorgung** ermöglichen wir eine palliative Versorgung bis zum Lebensende zu Hause.

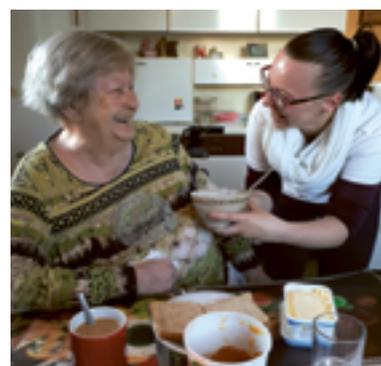
- **Heimhilfe und Hauswirtschaftsdienst**

Heimhilfe ist Hilfe zur Selbsthilfe. Wir unterstützen bei alltäglichen Aktivitäten, zB bei Besorgungen wie Einkäufen, Arztbesuchen oder bei der Haushaltsführung.

Dabei ist es uns wichtig, einfühlsam Ihre Selbständigkeit zu fördern und zu erhalten. Unsere ausgebildeten HeimhelferInnen unterstützen bei der Körperpflege, bei Erledigungen und Einkäufen, Arztbesuchen und Behördengängen, hauswirtschaftlichen Tätigkeiten uvm. Unsere engagierten Mitarbeiterinnen betreuen und versorgen Sie flexibel und kompetent.

- **Tagesbetreuung „Auszeit“ in Natters**

Die „Auszeit“ bietet im Rahmen der Tagesbetreuung für BesucherInnen eine Möglichkeit, dem Alltag zu Hause zu entfliehen um trotz aller Defizite, die Alter oder Erkrankung mit sich bringen, sich wohlfühlen,





soziale Kontakte wahrnehmen und entspannte Zeiten gemeinsam verbringen zu können. Für pflegende Angehörige bedeutet dies, Zeit und Entlastung zu bekommen.

Die „Auszeit“ kann derzeit an 3 Tagen (Montag, Mittwoch und Freitag) im Rahmen einer Ganztages- oder Halbtagesbetreuung in Anspruch genommen werden.

Eine Ausweitung der Öffnungszeiten ist in den nächsten Monaten geplant. In den ca. 130 m² großen Räumlichkeiten im Haus Maria in Naters, Feldweg 2, stehen acht Betreuungsplätze zur Verfügung. Bei Bedarf bieten wir auch einen Hol- und Bringdienst an. Schnupperstunden können vereinbart werden.

• Familienhilfe

Unsere ausgebildeten FamilienhelferInnen unterstützen Familien in besonderen Lebenssituationen in der gewohnten Umgebung. Die Tätigkeiten unserer Familienhilfe umfassen den pädagogischen, pflegerischen und hauswirtschaftlichen Bereich. Sie können das Angebot unserer FamilienhelferInnen in Anspruch nehmen, wenn Sie vorübergehend Unterstützung brauchen – ob bei Schwangerschaft, Geburt, Krankheit oder aus anderen Gründen. Die Familienhilfe ist eine Dienstleistung der Trägergemeinden und wird daher von diesen entsprechend unterstützt und finanziert. Ein Kostenanteil ist von den Familien selbst zu tragen.

• Mittagstisch

Wir bieten unseren KlientInnen die Möglichkeit, bei einem gemeinsamen Mittagessen einmal pro Woche in fröhlicher Runde teilzunehmen. Das gemeinsame Miteinander bereichert Herz und Seele.

• Essen auf Rädern

Ausgewogene Ernährung und Freude an gutem Essen sind wesentliche Voraussetzungen für Gesundheit und Wohlbefinden. Wenn Einkaufen und Kochen zu beschwerlich geworden sind, bringen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des Gesundheits- und Sozialsprengels freundlich und zuverlässig hochwertige Menüs nach Hause, welche im Haus Sebastian in Axams zubereitet werden. Essen auf Rädern kann vorübergehend oder für längere Zeit, täglich oder nur an einigen Wochentagen bestellt werden.

• Verleih von Heilbehelfen

Wir verleihen oder organisieren für die Pflege zu Hause verschiedene Heilbehelfe, wie Pflegebetten, Rollstühle, Toilettenstühle und Gehhilfen.



Ein gemeinsames Mittagessen bereichert Herz und Seele.



Verleih von Heilbehelfen wie z.B. der Schmerzpumpe

Für nähere Auskünfte können Sie gerne ein kostenloses Beratungsgespräch vereinbaren. Ihre Anfragen werden selbstverständlich vertraulich behandelt. | Gabriele Schaffenrath, Geschäftsführung – Barbara Uhrmann, Pflegedienstleitung

Kontakt:

Gesundheits- und Sozialsprengel
Westliches Mittelgebirge
Mittelgasse 6, 6091 Götzens
T 052 34 / 33 080
kontakt@sozialsprengel-wm.at
www.sozialsprengel-wm.at





Fotos: AVG Filmproduktion - Fabrizia Costa - Reinhold Sigl

Link zum neuen Kinotrailer:

„Otto Neururer – Hoffnungsvolle Finsternis“

https://www.youtube.com/watch?v=i0_cxXmvcV8



„Otto Neururer – Hoffnungsvolle Finsternis“

Das Leben des seligen Pfarrers von Götzens steht am Beginn einer filmischen Reise weit über unsere dörflichen Grenzen hinaus

Von der Fertigstellung des 89-minütigen Kinofilms über das Schicksal Otto Neururers, der von den Nazis im Konzentrationslager Buchenwald im Jahr 1940 ermordet und 1996 von Papst Johannes Paul II seliggesprochen wurde, haben Presse und TV bereits vielfach berichtet.

Dies auch dank der Tatsache, dass Publikumsliebbling Ottfried Fischer in dem Film die Hauptrolle des Pfarrers Anton spielt, der sich mit der jugendlichen Straftäterin Sofia (gespielt von Jasmin Mairhofer) und dem alternden Schauspieler Heinz Fitz auf die Spuren von Otto Neururer (gespielt von Lucas Zolgar) begibt. Erstmals ist Ottfried Fischer auch Co-Produzent eines Spielfilms.

Regisseur Hermann Weiskopf meint dazu: „Otto Neururer ist ein positives Beispiel für gelebte Menschlichkeit, die selbst in ganz dunklen und gewaltvollen Zeiten besteht, das man gerne auf den Leinwänden dieser Welt verbreitet. Das ist auch der Sensibilität eines ganz großen Künstlers wie Ottfried Fischer nicht entgangen... wir sind ihm zu Dank verpflichtet!“

Drehbuchautor und Historiker Dr. Peter Mair sieht zudem in der filmischen Vermenschlichung einer positiven Figur wie Pfarrer Otto Neururer die Chance, einen Beitrag zu leisten, um das „Heute“ besser zu bewältigen und möglichst viele Herzen für ein humaneres Handeln zu gewinnen.

Dieser Sichtweise haben sich offensichtlich auch die Schirmherren des Films „Otto Neururer – Hoffnungsvolle Finsternis“ angenommen. Neben Bischof Hermann Glettler, der von einer Lichtfigur spricht, für die man dankbar sei, sind dies die evangelische Alt-Superintendentin Mag. Luise Müller, der Präsident der Israelitischen Kultusgemeinde Tirol und Vorarlberg, Günter Lieder, sowie Alt-Landeshauptmann DDr. Herwig van Staa.



All diese Unterstützung und Fürsprache sind nicht ohne Wirkung geblieben, wie Regisseur Hermann Weiskopf weiter ausführt: Nominierungen für bester Spielfilm, beste Regie, bester Hauptdarsteller (Ottfried Fischer), beste Schauspielerin (Jasmin Mairhofer), beste Kameraarbeit (Gino Sgreva und Jesse Kent), bestes Kostüm (Gwen Mc Guirk) und eventuell auch ein Publikumspreis werden den Film auf die bevorstehenden internationalen Filmfestivals begleiten. Unter ihnen das South European International Film Festival in Valencia/Spanien, und das Julien Dubuque International Film Festival in Iowa/USA...

Eine besondere Auszeichnung ist auch die Aufführung des Films „Otto Neururer – Hoffnungsvolle Finsternis“ im Juni im Kinosaal des Vatikans. Dieser nichtöffentlichen Vorpremiere werden neben höchsten

Würdenträgern und internationalen Produzenten auch Ottfried Fischer und die junge Südtiroler Hauptdarstellerin Jasmin Mairhofer beiwohnen. „Ein nicht alltägliches Erlebnis und man kann einfach nur dankbar dafür sein“, wie die Filmemacher meinen. Dem kann man sich aus Götzner Sicht eigentlich nur anschließen mit einem toi, toi, toi!

In unseren heimischen und österreichischen Kinos wird der Film „Otto Neururer – Hoffnungsvolle Finsternis“ ab Samstag, 05. Oktober, zu sehen sein.



Vollenberg Apotheke

Mag. pharm. Günther Platter

Burgstraße 4 · 6091 Götzens

Tel. 05234/ 33855

**Samstag, Sonn- und Feiertag von 18.00 - 19.00 Uhr
(im Wechsel mit Apotheke Axams)**

Nachdienste laut Dienstkalender Gruppe 7

Miteinander in Götzens

Gemeinschaft Leben – unter diesem Motto stehen unsere pfarrlichen Gruppen. Wenn Sie Interesse haben, bei einer dieser Gruppen mitzutun, dann sind Sie herzlich willkommen!

Bibelrunde

Die Bibelrunde Götzens trifft sich jeden Dienstag (außer während des Sommers) von 9.00–10.00 Uhr im Widum. Eingeladen ist jedermann, der Jesus Christus und seine Botschaft besser kennenlernen will und Freude sowie Interesse am Wort Gottes hat.

Kontakt: Sr. Maria Regina Eller, T 052 34 / 32 883

Bücherei

Die Bücherei Götzens stellt ihren Leserinnen und Lesern über 3.300 Bücher zur Verfügung. Beginnend mit Bilderbüchern für unsere Kleinsten bis hin zu einer großen Auswahl an Kinder- und Jugendbüchern, viele Romane und Krimis für Erwachsene sowie Sachbücher runden unser Angebot ab. Laufend erweitern wir unseren Bestand mit aktuellen Neuerscheinungen. Die Leseförderung liegt uns ganz besonders am Herzen. Daher bieten wir einen **gratis** LesePASS für Kinder an. Mit dem LesePASS macht das Lesen noch mehr Spaß! Die Bücherei befindet sich im Widum Götzens, Kirchstraße 5. Die Bücherei Götzens ist mittwochs und freitags von 17.00–19.00 Uhr geöffnet.

Chöre

• Kirchenchor

Jede Stimmgruppe freut sich über Verstärkung, auch ungeübte Sänger können neben unseren „alten Hasen“ erste Singversuche mit uns starten. Alle Neu- und Wiedereinsteiger sind herzlich willkommen!

Kontakt: Gerda Uhe, T 0664 / 20 33 132 und
Johanna Weithaler, T 0699 / 11 90 2826

• Kinderchor littleNoises

Tanja Pedri und ihr Betreuerteam singen, tanzen und basteln jeden Mittwoch von 16-17 Uhr mit Kindern im Vor- und Volksschulalter. Jeder ist bei uns im Jugendraum willkommen und darf gerne mal reinschnuppern! Wir freuen uns auf Dich!

Kontakt: Tanja Pedri, T 0699 / 11 94 68 98

• Gospelchor Noises

Der Gospelchor Götzens hat sich der moderneren geistlichen Musik verschrieben. Wir heißen jeden herzlich willkommen, schaut einfach mal vorbei!

Kontakt: Tanja Pedri, T 0699 / 11 94 68 98 und
Viktor Scheiber, T 0664 / 91 62 311

Jungschar Götzens

Hier trifft sich die Jugend von Götzens!

Zeit: Jeden Mittwoch von 15.00–16.00 Uhr

Ort: Im Jugendraum Götzens (unter dem Kindergarten)

Alter: Ab 6 Jahren (Volksschulalter) bis Mittelschulende

Wir freuen uns auf euer Kommen! Eure Jungscharleiter Tanja, Sabine und Helfer

Kontakt: Tanja Pedri, T 0699 / 11 94 68 98 oder
Marcel Abentung, T 0699 / 19 26 822
www.kinderundjugend-goetzens.at

Katholischer Familienverband – Zweigstelle Götzens

Der Katholische Familienverband vertritt die Interessen von Familien in Österreich. Wir sind unabhängig, überparteilich und orientieren uns an christlichen Werten und Grundsätzen. Wir stärken die Familien und tragen zur gesellschaftlichen Anerkennung ihrer Leistungen bei. Dieses Jahr geht das Projekt „Gutes Leben“ in die zweite Runde. Mit sechs neuen Herausforderungen möchte der Tiroler Familienverband erreichen, dass Familien zu Hause über wichtige Themen ins Gespräch kommen, sich auf neue Erfahrungen einlassen und hin und wieder etwas ausprobieren.

Dabei geht es um folgende Einzelthemen: kleine Änderung – große Wirkung, kostbare Lebensmittel, Papamonat, Klimaschutz im Alltag, Kinder stärken, Ansprüche reduzieren.

Neue Mitglieder und engagierte Mitarbeiter sind herzlich willkommen!

Kontakt: Ricarda und Werner Kaserer, T 0699 / 10 75 64 88

Legio Mariens

„... unter Führung Marias, die im Bild vor ihnen stand, begannen sie zu überlegen, wie sie Gott am besten gefallen und was sie tun könnten, damit er in seiner Welt geliebt werde“. (Handbuch der Legion Mariens)

Wir sind eine kleine aktive Gruppe mit einem geistlichen Leiter und ca. 30 betenden Mitgliedern. Unser Treffen ist in der Zeit vom 1. Mai bis 31. Oktober: Mittwoch von 19.45 Uhr bis ca. 21.00 Uhr und in der Zeit vom 1. November bis 30. April: Montag von 9.00 bis 10.00 Uhr im Pfarrhof, Kirchstraße 5. Wer sich angesprochen fühlt, Interesse hat, ist herzlich eingeladen und möge sich bei unserer Präsidentin melden. Wir freuen uns auf dich!

Kontakt: Margit Abenthung, T 052 34 / 32 970

Vinzenzgemeinschaft Götzens – „Hl. Therese von Lisieux“

Die Vinzenzgemeinschaft kümmert sich um Mitmenschen in unserer Gemeinde, die materiell oder seelisch in Not geraten sind oder sonstige Hilfe benötigen. Soweit die öffentlichen Stellen nicht helfen können, unterstützen wir auch finanziell. Aktive Mitglieder unterstützen gelegentlich oder regelmäßig Personen, z.B. in Form von Besuchs- oder Fahrdiensten und Begleitungen. Fördernde Mitglieder unterstützen die Vinzenzgemeinschaft einmalig oder mit laufenden Spendengeldern finanziell. Sämtliche Arbeit wird ehrenamtlich geleistet. Dadurch kommen alle Spenden zu 100 Prozent bei den Hilfsbedürftigen an.

Kontakt: Vinzenzgemeinschaft Götzens „Hl. Therese von Lisieux“,
T 0664 / 97 88 237, vinzenzgemeinschaft.goetzens@gmx.at

Konto: Raiffeisenbank Westliches Mittelgebirge eGen, Bankstelle Götzens,
IBAN: AT 20 3620 9000 0026 8417, BIC: RZT IAT 22209

Wallfahrt zum Seligen Otto Neururer

1996 wurde Otto Neururer von Papst Johannes Paul II. seliggesprochen. Aus dem Dekret über das Martyrium: Ein herrliches Zeugnis der Treue gegenüber der Wahrheit, dem göttlichen Gesetz und der Kirche gab der Priester Otto Neururer, indem er den Spuren des Guten Hirten

folgte, treu seine priesterliche Pflicht erfüllte und schließlich auf Grund der Verteidigung der christlichen Ehe und wegen Ausübung seines priesterlichen Dienstes unter den Mithäftlingen im Konzentrationslager Buchenwald die Krone des Martyriums erlangte. **Wallfahrtsmessen zu Ehren des Seligen Märtyrers Otto Neururer Mai bis Oktober 2019** – jeweils am 30. des Monats um 19.00 Uhr in der Wallfahrtskirche Götzens.

Zelebranten:

- **Do, 30.05.:** Dr. Dariusz Hrynyszyn, Dekanat Axams
- **So, 30.06.:** Mag. Bernhard Kranebitter, Dekanat Innsbruck
- **Di, 30.07.:** Mag. Paul Grünerbl, Dekanat Inneres Pitztal
- **Fr, 30.08.:** Mag. August Ortner, Dekanat Matriam Brenner
- **Mo, 30.09.:** Mag. Franz Angermayer, Dekanat Hall
- **Mi, 30.10.:** Mag. Edi Niederwieser, Dekanat Fügen-Jenbach

Kontakt: Pfarramt Götzens, T 052 34 / 32 229
pfarramt.goetzens@aon.at

‡ *Pfarramt Götzens / Dr. Federico G. Zogg (Obfrau-Stellvertreter)*

SOHO II – SP-TEAM

Grabenweg 68
A-6020 Innsbruck

SPRECHSTELLE

Mühlleiten 19
A-6091 Götzens

KONTAKT

Tel: +43 512 214 984
Mobil: +43 650 383 77 57
Fax: +43 512 214 98 415
Mail: kanzlei@wf-rovagnati.at
Web: www.wf-rovagnati.at

DR. VERONIKA ROVAGNATI

Steuerberater & Wirtschaftstreuhänder

Tiroler Sparkasse

Upgrade für Filiale Götzens!

Die bisher als SB-Filiale betriebene Filiale der Tiroler Sparkasse in Götzens wurde mit Jahresbeginn technisch und baulich aufgewertet. Neben den täglichen Finanzgeschäften können die Kundinnen und Kunden aus Götzens und Umgebung ab sofort auch umfangreichere Beratungsgespräche in Anspruch nehmen – beispielsweise wenn's um die persönliche Wohnbaufinanzierung oder individuelle Veranlagungswünsche geht!



Nina Hörhager, das „neue Gesicht“ der Tiroler Sparkasse in Götzens, flankiert von Bgm. Josef Singer und Martin Hauser, Leiter Filiale Axams.

Nina Hörhager ist das „neue Gesicht“ der Tiroler Sparkasse in Götzens. Gemeinsam mit Martin Hauser, dem Leiter der Filiale Axams, wird sie die Filiale Götzens zu einem „Ort der täglichen Begegnung“ in Götzens machen (inkl. verstärkter Beratungskompetenz in Sachen Wohnbau und Veranlagung).

Neueste und modernste Geldautomaten für rasche Ein- und Auszahlungen, sowie mit den kompletten Überweisungs- und Kontoauszugsfunktionen runden das Angebot in der Filiale Götzens ab. Dadurch wird eine umfassende und reibungslose Finanzdienstleistungsversorgung für die Götznerninnen und Götznern garantiert.

Ergänzt wird die neue Filiale Götzens online natürlich durch das modernste Banking Österreichs: George!

Kontakt Tiroler Sparkasse, Filiale Götzens:

T 05 0100 – 71 725

E-Mail: goetzens@tirolersparkasse.at

Ein Jubiläum der Sonderklasse

40 Jahre Schweden in Götzens

Eine Woche im März jedes Jahres steht Götzens ganz im Zeichen der Schweden und das bereits seit stolzen 40 Jahren – ein Jubiläum der Sonderklasse. Eine schwedische Reisegruppe aus Vimmerby kam das 40. Jahr in Folge ins Alp Art Hotel nach Götzens und in die Axamer Lizum. Und genau diese Treue wurde auch gebührend gefeiert.



3. Reihe v.l.: Mike Fasth, Nicole und Maya Ellinger; 2. Reihe v.l.: Christoph Stock (TVB Innsbruck), Bengt Thoren, Josef Singer, Günter Ellinger – 1. Reihe: Hugo Nindl, Johanna Ellinger, Fritz Ehrensperger

Es waren anfangs vor allem Busfahrer und Reiseleiter aus Schweden, die mit ihren Familien die Schönheit von Götzens entdeckt und lieben gelernt haben. Sie gönnten sich eine gemeinsame wohlverdiente Auszeit und fuhren anfangs mit einem Bus ca. 22 Stunden nach Tirol zum Ski-

fahren. Unter dem Titel „Drinktours“ wurde ein Erfolgskonzept geboren, das bis zu 3 volle Busse in unsere Region brachte und auch während den schwierigen, wirtschaftlichen Zeiten in Schweden nie aussetzte.

Die schwedische Gruppe, die seit Jahren von Mike Fasth, selbst führender Mitarbeiter eines großen schwedischen Reisebüros, organisiert wird, ist das perfekte Beispiel wie die Wertschöpfung in der Region bleibt und sich die einzelnen Betriebe perfekt ergänzen: wohnen in Götzens, skifahren in der Axamer Lizum, Ski leihen bei Hugo Nindl, einkehren in den Betrieben der Axamer Lizum, rauf aufs Birgitzköpfl bevor es noch zu einer Pferdekutschenfahrt oder den vielen Gastbetrieben in Götzens geht. Die Schweden werden oft schon sehnelichst erwartet und überall gerne gesehen.

Diese außergewöhnliche Loyalität hat man nun zum Anlass genommen und ein ganz besonderes Fest mit Freunden, Unterstützern und Partnern organisiert. Der Bürgermeister von Götzens Josef Singer und Christoph Stock als Vertreter des Tourismusverbandes Innsbruck nahmen diese besondere Ehrung vor. Der Organisator Mike Fasth wurde zum „Tiroler“ und entsprechend komplett eingekleidet. Das absolute Highlight für die schwedischen Gäste war der Auftritt der Musikkapelle Götzens. Und auch die Musikkapelle hat sich wohl über diesen tobenden Applaus gefreut. Noch Tage danach bedankten sich die Gäste für das tolle Fest, denn so was war laut den Gästen in Schweden nur üblich, wenn der König in eine Gemeinde kommt und ein Stück Land übergibt.



Alle Infos unter: <https://www.crankworx.com> oder
<https://www.innsbruck.info/radsport/bikeevents/crankworx.html>

Crankworx 3.0 12 bis 16. Juni 2019

Im Juni wird gezaubert im Bikepark Innsbruck! Die Bike Heroes von Crankworx zeigen ihre besten Tricks von 12. bis 16. Juni 2019. Schon beim Zuschauen steigt der Adrenalinspiegel! Denn die Bikeprofis rasen mit Topspeed über die Strecken, springen auf ihren Bikes durch die Luft und liefern sich atemberaubende Kopf-an-Kopf-Rennen. Dazu gibt's geniale Festivalstimmung im Bikepark Innsbruck.

Wer letztes Jahr schon dabei war, wird bestätigen: Fabelhafte Stimmung, grandiose Ausblicke und extreme Bike-Action machen den Event zum Highlight für Bikefans und alle, die's noch werden wollen. Crankworx ist für alle da, von null bis hundert, vom Bikeanfänger bis zum Pro, vom Festivalkenner bis zum Sonntagspicknicker.

Singer

Birgitz

• Schneeräumung
• Müllabfuhr

• Containerdienst
• Transporte

☎ 0664 / 124 39 65
• singer-birgitz@gmx.at



Fasching in der Kinderkrippe

Nicht nur in der Faschingszeit verkleiden sich die Kinder in der Kinderkrippe. Auch bei Lieder- und Kreisspielen ist das Verkleiden sehr beliebt und die Kinder haben die Möglichkeit, in andere Rollen zu schlüpfen.

Am Unsinnigen Donnerstag konnten sich die Kinder dann nach Lust und Laune verkleiden und auch der Kasperl kam zu Besuch in die Kinderkrippe. Von Familie Jenewein wurden wir zu diesem Fest mit einer Krapfenjause versorgt. **VIELEN DANK!**

Der Faschingsdienstag stand bei den Honigbienen ganz unter dem Motto „Micky Maus“ und bei den Krabbelkäfern wurde eine „Schneeflockenparty“ gefeiert.

Die gesamte Kinderkrippe freut sich nun auf einen schönen Frühling und ist schon eifrig am Suchen der ersten Frühlingsboten.



Minnie Mouse aus Götzens



Rutschblattlrutschen beim Adelshof



Spaß mit dem Zauberer



Aus dem Kindergarten Götzens

Schikurs

Bei tollen winterlichen Bedingungen vergnügten sich 54 Kindergartenkinder am Pfriemesköpfl und machten auf dem Übungshang mit dem Zauberteppich, zusammen mit dem Team der Skischule Mair, ihre ersten Skilaufversuche. Einige Gruppen haben es bis zur Talstation geschafft! Beim abschließenden Skirennen gab es dann im Beisein vieler Fans **lauter stolze SiegerInnen!** Großer Dank für die finanzielle Unterstützung gilt dabei der Gemeinde. **Wir bedanken uns auch ganz herzlich bei Mair Franz** und seinem Team. Unsere Kinder durften sich im „Siglu“ bei einer guten Jause aufwärmen. Wir vergeben ein **Herz für Kinder!**

Fasching

Die Faschingszeit wird bei uns im Kindergarten immer dazu genutzt, um besonders lustig zu sein und Feste zu feiern. Die Brezeler Hexen besuchten uns und lachten & tanzten mit uns. Fast täglich gab es eine Schmink- und Verkleidungsstation, die fast alle Kinder nutzten. Am Unsinnigen Donnerstag feierten wir unser großes Faschingsfest. Alle Kinder kamen in unterschiedlichsten Kostümen und es wurde mit viel Musik und Tanz und verschiedenen Spielstationen ausgelassen gefeiert. Zur Jause schmeckten den Kindern die köstlichen **Faschingskrappen**, die auch heuer wieder, wie in den letzten Jahren zuvor, von Familie Jenewein Ingrid und Christian (**Jenewein Bau**) spendiert wurden. **VIELEN DANK** dafür! Wir vergeben ein Herz für Kinder!

Den nächsten Höhepunkt gab es am Faschingsdienstag, wir feierten im ganzen Kindergarten eine Pyjamaparty. So mancher hielt das für einen Scherz und fragte noch einmal nach, ob das wohl stimmt! Als Überraschung spielten die Pädagoginnen ein Theaterstück: „Die Prinzessin auf der Erbse“. Und nicht nur die Kinder hatten viel zu lachen! Die Eltern verwöhnten uns an diesem Tag mit einem vielfältigen, reichhaltigen Buffet. **VIELEN HERZLICHEN DANK!**



Die Prinzessin auf der Erbse.

Zauberer Phantomas

Der Zauberer begeisterte groß und klein mit seinen Tricks. Besonders der schwebende Tisch hat zum Nachdenken angeregt. Wie macht er das nur?



Der Zauberer und seine 10 Zauberstäbe in versch. Größen.

Rodeln

Für die Kinder einiger unserer Gruppen ging es bei toller Schneelage zum Rutschblattlrutschen zum Adelshof. Die Kinder hatten sehr viel Spaß im Schnee. Zur anschließenden Stärkung begaben wir uns auf einen Einkehrschwung in den Gasthof zu Familie Kathrein. Wie bereits im letzten Jahr wurden wir vom Wirt auf Pommes und Saft eingeladen! Den Kindern hat es ausgezeichnet geschmeckt – es war ein toller Tag. Noch einmal vielen lieben **DANK** für den Gasthof mit **Herz für Kinder!**





Eislaufen

Alle Schulclubkinder machten sich auf den Weg zur Eishalle, um sich gegenseitig beim Eislaufen zu motivieren und zu unterstützen. Alle hatten sehr viel Spaß und anfängliche Bedenken waren vergessen.

Es sind noch viele weitere Veranstaltungen und Ausflüge geplant. Wie z.B. ein Besuch im Teddybär-Krankenhaus, Spaß mit dem ClownDuo Herbert & Mimi oder ein ausgelassener Vormittag im Joy, usw. Weitere Informationen gibt es auf unserer Homepage: www.kg-krippe-goetzens.at!

Frühling wird es weit und breit, und die Häschen steh'n bereit. Sie bringen euch zur Osterfeier viele bunt bemalte Eier. Alles Gute und nur das Beste wünschen wir euch zum Osterfeste.

Ganz viel Spaß beim Eiersuchen wünscht euch allen das Kindergarten team mit Helga Wachter und Bettina Haudek.



Eltern-Kind-Flohmarkt

Der Eltern-Kind-Flohmarkt war diesmal leider wegen des perfekten Frühlingswetters mager besucht. Trotzdem hatten die Kinder viel Freude beim Verkaufen, Handeln und Einkaufen. Es ist jedes Mal wieder schön zu sehen, wie die Augen einiger Kinder zu strahlen beginnen, wenn sie das ein oder andere Stück bekommen, das sie sich eventuell schon lange gewünscht haben. Unter den wenigen Besuchern konnte man viele zufriedene Gesichter erblicken und mit einigen Schnäppchen den Saal

verlassen sehen. Auch die Aussteller/innen sind froh, dass nun andere Kinder Freude mit ihren aussortierten Sachen haben.

Das Flohmarktcafé lud noch ein wenig zum Stärken, Verweilen und Plaudern ein. Auf diesem Weg möchten wir uns für die Kuchen Spenden der Eltern der Volksschulkinder bedanken und allen, die geholfen haben!

Der Erlös aus Standgebühr (€ 5,- pro Tisch), Sponsoren, Bar- und Kuchenverkauf kommt zu 100 % den Kindern der Volksschule Götzens zu Gute.



Waldkindergarten

Während der Wintermonate konnten wir uns im Schnee so richtig austoben und hatten viel Spaß bei unserem bunten Faschingsfest und unserer Pyjama-party. Ein herzliches **DANKESCHÖN** für die gute Krapfenjause und dem Götzner Tuiflverein für das Holzhäuschen zum Spielen im Wald.

Jetzt freuen wir uns auf den Frühling und sind gespannt, welche Frühlingsblumen wir als erstes finden werden. **Frohe Ostern aus dem Wald!**

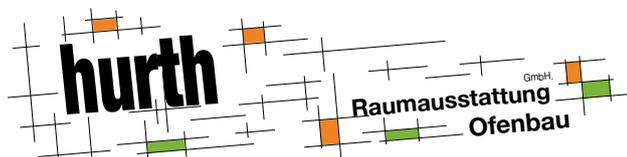


Raumausstatter & Tapezierer Meisterbetrieb!



**Polsterungen · Vorhänge · Plisse
Tapeten · Bodenbeläge
Parkett schleifen und versiegeln ...**

Tel. 0664 - 350 82 43



Ihr Tapezierer - Raumausstatter - Meisterbetrieb

Öffnungszeiten:

Montag-Freitag: 9-12 Uhr

Nachmittags und samstags nach Vereinbarung

Kirchstraße 41 · 6091 Götzens

☎ 0 5234 / 33 1 87 · Fax: 33 1 87 - 10

E-Mail: hurth.raumausstattung@speed.at

Ihr verlässlicher Partner rund ums Wohnen!

Sport, Spiel und Spaß in den Sommerferien 2019!



Sie sind noch auf der Suche nach der bestmöglichen Betreuung für Ihre Kinder in den Sommerferien? Schon seit über 20 Jahren nehmen Kinder aus der Gemeinde Götzens an unseren **Sport- und Erlebniswochen** für 6 bis 13-jährige Kinder teil. Unser Angebot umfasst vielfältige, abwechslungsreiche und spannende Sport- und Spasseinheiten. Melden Sie Ihre Kinder an, wenn Sie ihnen eine tolle Ferienwoche ermöglichen wollen!



Termine:

15.07.-19.07.2019 Innsbruck
29.07.-02.08.2019 Innsbruck
26.08.-30.08.2019 Innsbruck

Kontakt und Anmeldung:

Verein Gesünder Leben
Tel. 0512-274784
www.sportwoche.eu



Schiwoche der Volksschule Götzens

Wie alle Jahre fanden auch heuer wieder in den Tagen vor den Semesterferien die Schitage der Volksschule Götzens statt.

Traumhafte Pistenverhältnisse, wunderbares Wetter und die daraus resultierende hervorragende Stimmung waren der Grund, warum diese Schitage ganz besonders in Erinnerung bleiben werden!



Wir bemühen uns jedes Jahr, den Götzner Schülerinnen und Schülern kostenlose Schitage anzubieten. Mit der finanziellen Hilfe der **Gemeinde Götzens** und der **Raiffeisenbank Westliches Mittelgebirge** einerseits und durch den **Einsatz der Begleitern als „Schilehrer“** andererseits, ist das auch dieses Jahr wieder gelungen.

VIELEN DANK an alle, die uns in diesem Jahr einerseits finanziell, andererseits so tatkräftig unterstützt haben. | *VD Klaus Sterzinger*



L FAHRSCHULE
peter.
 0512 / 58 00 85

osterkurs. start:
 8-tages-intensiv-kurs. freitag, 12. april



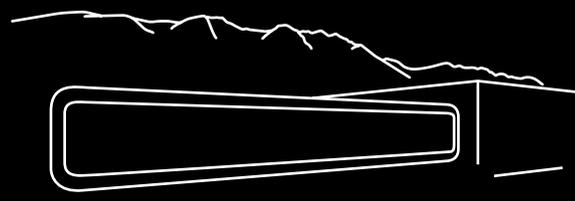
peter. + **fahrtechnik** DAMTC PARTNER = **führerschein.**

deine vorteile.

- 30 % ermäßigung beim verpflichtenden fahrertraining für die ersten 30 kursteilnehmer
- online-ticket gratis
- 4 passfotos für 5 euro

kaiserjägerstr. 1, innsbruck, fahrschule-peter.com

PROLICHT



WIR WACHSEN.

Wir suchen Verstärkung in den Bereichen:

- Marketing & Vertrieb
- Technik & Prozessentwicklung
- Administration & Buchhaltung
- Produktion & Lager
- Einkauf & Logistik


 FLACHE STRUKTUR


 VIEL BEWIRKEN


 LEGENDÄRE PARTIES


 EIGENER BADESEE

WACHSE MIT UNS.
 MEHR INFOS AUF WWW.PROLICHT.AT/JOBS

Fasching in der Volksschule Götzens

Dieses Jahr fand die Faschingsfeier der Volksschule bereits am Unsinnigen Donnerstag statt. Bei angenehmen Temperaturen feierten die Schülerinnen und Schüler in der Eishalle Götzens, welche uns von der Gemeinde wieder kostenlos zur Verfügung gestellt wurde. Mein großer Dank geht an Frau Beate Luh, die uns während der gesamten „Eissaison“ bestens betreut und auch an diesem Tag tatkräftig unterstützt hat. **VIELEN DANK** auch an Herrn Christian Jenewein (Firma Jenewein), der – wie alle Jahre – Krapfen und Brezen für alle Kinder spendiert hat. | *VD Klaus Sterzinger*



Frühling im Schülerhort Götzens!

Die bunte Zeit des Jahres hat bereits begonnen. Klar, dass es im Schülerhort auch immer farbenfroher wird!

In der Kalenderwoche 15 (vom 08.–15. April) finden die Anmeldegespräche für das Schuljahr 2019/20 im Schülerhort Götzens statt. Dort erhalten Eltern und unsere zukünftigen Hort-Kids alle nötigen Informationen über den Schülerhort (Öffnungszeiten, Kosten, Ferienregelung, Hausübung und Freizeitgestaltung im Hort) sowie eine kleine Rundführung durch den Schülerhort. Der Termin für ein solches Informationsgespräch wird vorab telefonisch vereinbart (T 0699 / 15 90 50 93). Wir freuen uns auf euch!

Auch in diesem Jahr wird es an einem Nachmittag vor Ostern wieder ganz besonders kreativ im Hort. Unsere alljährliche Osterwerkstatt bietet den Eltern kurz vor den Osterferien noch mal einen zusätzlichen Nachmittag für Ostervorbereitungen und unseren Hort-Kids einen Nachmittag voller Kreativität.

Wir sagen wieder **DANKE**, zu allen Kindern die jeden Tag einzigartig machen, den Eltern für ihr Vertrauen und unseren Systempartnern für ihre Unterstützung!

Alles Liebe und einen wunderschönen Start in einen sonnigen und farbenfrohen Frühling, wünscht euch euer Hort-Team. | *Jenny, Anna, Manuela, Maria, Inge und Fabienne*



JIM – Jugend im Mittelgebirge

Kinder ab 12 Jahre,
Jugendliche und junge
Erwachsene bis 21 Jahre
sind im JIM herzlich
willkommen!

Was ihr bei uns machen könnt, was wir euch bieten:

- Platz zum Spielen... (Musik, Tischtennis, Tischfußball, Carrom, Billard, Brettspiele) oder einfach nur zum Chillen
- Freunde treffen
- ein offenes Ohr
- Hilfe bei Problemen
- verschiedene Projekte (kochen, basteln, ...)

Im Team geht alles leichter und macht auch noch Spaß!

Die Jugendlichen helfen immer gerne, wenn es darum geht, Dinge zu transportieren, neu zu gestalten, Getränke-Kisten zu sortieren, hinter der Bar auszuhelfen... Wir finden das echt spitze!

Auspornen der besonderen Art konnten sich einige Jugendliche an alten Kartonkisten, ganz nach dem Motto: „Wut auslassen – zerstören dürfen – Spaß haben – wieder Ordnung schaffen!“

Es wird regelmäßig aufgeköchelt bei uns im Jugendraum, ganz viel gequatscht, gespielt – immer auch gerne mit und gegen die Betreuer – und neue Projekte mit den Jugendlichen geplant, ausgeklügelt sowie nach guter Planung auch umgesetzt. Bis bald, Euer JIM-Team!

Gerne könnt ihr auch persönliche Gesprächstermine mit Doris vereinbaren – diese finden außerhalb der Öffnungszeiten statt. Ihr erreicht Doris ab 13.00 Uhr unter der T 0676 / 83 09 55 881 oder per E-Mail an jim.jugend@gmail.com.



ÖFFNUNGSZEITEN – Jugendräume im Westlichen Mittelgebirge

MITTWOCH:

☺ Chill Island · Götzens
17.00–20.00 Uhr (12–21 Jahre)

☺ Taff · Mutters
17.00–22.00 Uhr (12–21 Jahre)

DONNERSTAG:

☺ Chill Island · Götzens
17.00–21.00 Uhr (12–21 Jahre)

FREITAG:

☺ Chill Island · Götzens
17.00–22.00 Uhr (12–21 Jahre)

☺ Jugendraum · Grinzens
17.00–20.00 Uhr (11–14 Jahre)

SAMSTAG:

☺ Taff · Mutters
18.00–23.00 Uhr (12–21 Jahre)

☺ Jugendraum · Grinzens
18.00–23.00 Uhr (12–21 Jahre)

Der Jugendraum Grinzens ist
seit 22. März 2019 wieder geöffnet.

Freitags richtet sich nun das Angebot
speziell an KIDS im Alter von
11–14 Jahren!



GÖTZENS vor 100 Jahren

Ende von Monarchie und Krieg – die Anfänge der Ersten Republik

Den wohl traurigsten 100er des vergangenen Jahres, das Ende des Ersten Weltkriegs, der erstaunlich stille Übergang von der Monarchie zur Republik, verbunden mit dem Abgang der in Europa längstregierenden Dynastie überhaupt, wird an Dramatik in der Geschichte Österreichs und Tirols kaum je zu überbieten sein.

Mit der italienischen Kriegserklärung am 23. Mai 1915 und dem Hochgebirgskrieg nahm das besondere Tiroler Unheil dann seinen bekannten Lauf. Italien dehnte seine Herrschaft 1918 bis zum Brenner aus, das im Hochmittelalter unter den Grafen von Tirol gebildete Land wurde geteilt. Das als Monarchie weiter existierende Italien bekam seine Kriegsbeute wie im Vertrag von London am 26. April 1915 von den „Entente“-Mächten (ohne USA) versprochen. Diese unselige Forderung hatte sich erst ergeben, nachdem Russland weitergehende italienische Gebietsansprüche auf dem Balkan abgelehnt hatte. Triest und Istrien sollten dennoch italienisch werden, auch einige Teile der Türkei, die sich unter Kemal Atatürk in einem vierjährigen Ringen erfolgreich dem Diktat der Sieger widersetzen sollte. Wie die Zitate des Chronisten 2014 endeten, so beginnt dieser Beitrag mit einem Auszug aus der Götzner Pfarrchronik:

„Juni 1918.

Jammer, Elend und Not! Der Hunger fordert namentlich in Städten Opfer nach Hunderten und Tausenden; Stehlen, Hamstern, Wuchern, dazu eine schrecklich überhand nehmende Ausgelassenheit, Ehebruch, Unzucht, Tanzsucht: alles genießt volle Freiheit, keine Behörde thut etwas. Nun kommt heuer noch dazu: Trockenheit, Hagel, Schnee, sendende Reifen, welche Kartoffel, Türken, Fisolen vernichten. ...

Gefallene bis 1918

Alois Singer, Josef Debona, Alois Haller, Eduard Prantl, Heinrich Abentung, Peter Abentung, Johann Broll, Peter Gamper, Johann Eigentler, Josef Aperl, Franz Singer (Franz Debona gestorben an Grippe).

Vermißte bis 1918

Franz Gamper, Rudolf Mair, Franz Rangger, Franz Mair, Josef Haid E. Oktober 1918 Parce Domine populo tuo! Jetzt ist die Kriegsescheidung gefallen; die Feinde siegen! Die Freimaurerei hat das Spiel gewonnen; dazu noch die Spanische Grippe, influenzaartige Cholera**, massenhafte Todesfälle in Städten, keine Widerstandskraft wegen Unterernährung; sehr starke Verbreitung hier im Dorf, Schule geschlossen, ganze Familien liegen. Massenhafte Felddiebstähle von Fremden ...“*

Viele Kriegsnot, insbesondere Inflation, der massenhafte Verlust der aus patriotischem Pflichtgefühl in Kriegsanleihen „investierten“ Ersparnisse, schlechte Versorgung und Seuchen endeten nicht mit dem Waffenstillstand im November, auch nicht mit dem so harten Friedensvertrag von St. Germain-en-Laye im September 1919, der das Ende des Vielvölkerstaats besiegelte.

Manches Götzner Kriegs-, Vermissten- und Heimkehrerschicksal fand erst Jahre nach Kriegsende seine Klärung und durchaus abweichenden Niederschlag in der Kriegsstatistik. Als erste Kostprobe dafür sei die Zahl der Vermissten angeführt, die laut amtlicher Zählung, Gedenktafel und Dorfbüchern nur die beiden Franz – Gamper und Rangger – erfasst.

*lat.: Schöne Herr dein Volk! (Götzner Pfarrchronik S. 116/ 117),

** nach heutigem Stand der Forschung forderte die sog. Spanische Grippe global mehr Todesopfer als der gesamte Krieg.

Der mit einem genau Götzner Soldatenschicksale und militärdienstliche Details in einem eigenen Heftlein erfassende Pfarrer Josef Hell zählte, sicher authentisch, noch einen Franz (Mair), sowie einen Rudolf Mair und Josef Haid. Obwohl seine vermutlich ganz persönliche Kurzschrift nicht alle Geheimnisse preisgibt, korrespondierte und suchte Hell als wahrer Hirte für die Angehörigen mit Akribie und Ausdauer. Nicht im Zitat kurz vor Kriegsende können fünf nach Kriegsende wohl an unmittelbaren Folgen verstorbene Götzner enthalten sein, die bis März 1920 verstarben: Johann, Andrä und Michael Haller, Josef Abenthung und Josef Zwölfer. Man kommt so auf 22 gefallene Götzner, jedoch war bei der feierlichen Einweihung des Kriegerdenkmals am Peterstag 1927 (nicht 1926 wie teils zu lesen) von 25 Gefallenen die Rede.

Auf unserem Kriegerdenkmal findet sich ZWISCHEN den beiden Weltkriegen schließlich noch eine Liste, die die Toten des Ersten Weltkrieges mit 23 noch um einen Soldaten übersteigt. Es handelt sich hierbei naheliegenderweise um weitere Kriegsteilnehmer, von denen vier verstarben, als das noch größere Unheil bereits seinen Lauf nahm: Veteran Josef Kugler starb vielleicht nicht zufällig einen Tag nach Kriegsbeginn – am 02. September 1939, gefolgt von Heinrich Wachter im Mai 1941 (Jg. 1875) und Ulrich Abenthung (geb. 01. Oktober 1871, Landwirt Hs. 25) und Franz Pittracher, der in einem anderen Schicksalsjahr Österreichs, nämlich 1866 (am 03. Dezember) geboren war. Dem aufmerksamen Leser beider Dorfbücher wird nicht entgangen sein, dass die Reihenfolge der beiden letztgenannten im neuen Dorfbuch „berichtigt“ wiedergegeben ist, schien der vorletzte am 23. Juli 1941 und der letzte merkwürdigerweise drei Tage zuvor verstorben zu sein. Aufklärung verschafft hier ein Blick in die zivilen und kirchlichen Sterbebücher: Ulrich Abenthung war nämlich bereits am 23. Juni verstorben, Pittracher also doch „der Letzte“. Ortsgeschichtlich wichtiger auf der Liste, sei der Initiator des Kriegerdenkmals und Wiederbegründer der Veteraner genannt. Die Rede ist von Engelbert Schlatter, der nur von 01. November 1925 bis 01. September 1926 in Götzens wirkte, laut Pfarrchronik S. 140 der 71. Götzner Kooperator. In der Festansprache wird der „ehemalige



Kriegerdenkmal in Götzens von 1926

Kooperator“ ausdrücklich gelobt, unter dem 16. Juni 1932 ist sein Todestag – hoffentlich diesmal korrekt – auf der „Zwischenkriegsliste“ zu finden.

Die bewegten Jahre zwischen 1914 und 1945 sollen auch die künftigen Chronikbeiträge zum Thema haben. Das nächste wichtige Ereignis wäre dann zur Abwechslung erfreulich und „erhellend“ zugleich um mit dem Ausblick wenigstens etwas Osterstimmung zu verbreiten. Der Pfarrer schaltete laut Kirchenchronik am Kirchweihsonntag 1920 erstmals das Licht ein. So wurde es in Götzens in den Notjahren doch heller unter dem beliebten Pfarrer Hell – „nomen est omen“!?

‡ *Mag. Peter Scheulen*



Was war los in Götzens?

Neujahrskonzert 2019

Diesmal gastierte am Dreikönigstag das Kammerorchester Innstrumenti unter der Leitung von Gerhard Sammer im Gemeindezentrum Götzens und verwöhnte das volle Haus mit einem kurzweiligen, humorvollen und musikalisch glanzvollen Rahmenprogramm.



Ganz im Zeichen der sogenannten „fünften Jahreszeit“ standen die ersten Monate des neuen Jahres. Die wohl bunteste Zeit des Jahres präsentierte sich aber trotzdem im tiefen Weiß. Entgegen aller Erwartungen war auch der heurige Winter ein sehr schöner und intensiver, mit rekordverdächtigen Schneefällen speziell im Jänner im Großraum Tirol. So manch einer würde sagen „ein Winter wie es früher war“. Trotzdem fand dieser ein abruptes Ende und zum Höhepunkt des Faschings war es schon fast frühlinghaft. Bleibt zu hoffen, dass uns der Winter nicht noch einmal allzu stark heimsucht und wir die warmen Feber- und März-Tage im April büßen. Nicht minder ereignisreich und so abwechslungsreich wie das Wetter waren die vergangenen Monate im Götzner Veranstaltungskalender...

Sternsinger Aktion

Nicht zu vergessen sind natürlich unsere Kinder und Jugendlichen, welche in ihren freien Tagen sich bei der Sternsingeraktion beteiligen und im Dienste der guten Sache von Haus zu Haus gehen.



Maschgertreffen

Der Trachtenverein Almrausch veranstaltete heuer wieder das beliebte Maschgertreffen. Insgesamt besuchten elf Maschgergruppen aus den verschiedensten Landesteilen das volle Gemeindezentrum und sorgten für einen bunten und kurzweiligen Abend.

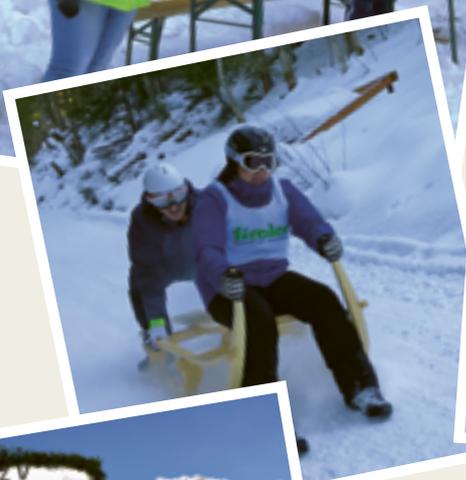




↑
Was wäre in Götzens der Fasching ohne Breziler.
 Die Breziler waren auch heuer wieder unterwegs und begeisterten mit ihren Hausbesuchen. Mit dabei haben die Breziler einen guten Schnaps, Brezen und evt. auch Musik.



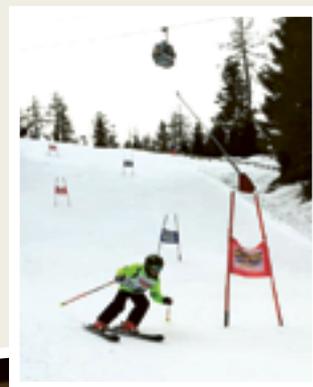
Hornschlittenrennen am Götzner Berg
 Das inzwischen legendäre Hornschlittenrennen konnte heuer bei traumhaftem Wetter und besten Bedingungen auf der Rodelbahn durchgeführt werden. Somit stand einem fairen Wettkampf mit gemütlichem Ausklang nichts im Wege.
 ↙



80 Jahre Götzner Schafzuchtverein
 Im festlichen Rahmen feierte der Götzner Schafzuchtverein sein 80-jähriges Vereinsjubiläum! Anlässlich der Feierlichkeiten konnte eine Vielzahl von Zuchtbetrieben dem interessierten Fachpublikum und den Besuchern ihre Zuchtschafe präsentieren.
 ↔



Eisdisco in der Götzner Eishalle
 Anbei einige Impressionen von der Eisdisco, bei der unsere Eishalle zum Tanzpalast verwandelt wurde und sich das Publikum zu coolen Beats von DJ Tom vergnügte.
 ↓



Götzner Gemeindefest
 Der jährliche und allseits beliebte Gemeindefest fand heuer bei doch schon leicht frühlingshaften Temperaturen, jedoch perfekten Pistenverhältnissen statt. Somit stand einem perfekten Schitag mit ehrenvollem Ausklang bei der Siegerehrung im Götzner Gemeindezentrum nichts mehr im Wege.
 ↙



Kinder- und Familienfasching
 Der traditionelle Kinder- und Familienfasching startete auch heuer wieder mit dem Wampelerreiten vom Dorfplatz Richtung Walz. Von dort aus startete der Festzug dann Richtung Gemeindezentrum, wo das bunte Treiben seinen Höhepunkt fand.
 ↘





6er-Träger
4.92



**Zipfer
Märzen**
0,5 Liter

20er-Kiste
statt 20.80
16.40

Von Mo., 8.4.
bis Sa., 18.5.
noch zusätzlich
-25%
12.30
Ersparnis 8.50 je Kiste
(per 0,5 Liter 0.62)

Gültig:

SPAR  **Götzens**, Kirchstraße 28

SPAR  **Saurer, Axams**, Sylvester-Jordan-Straße 1

Angebot gültig **von Mo, 8.4. bis Sa, 18.5.2019** im SPAR-Supermarkt Götzens, Kirchstraße 28 und SPAR-Markt Saurer, Axams, Sylvester-Jordan-Straße 1, solange der Vorrat reicht. Abgabe nur in Haushaltsmengen. Maximal 4 Kisten pro Person und Einkauf. Preise inkl. Steuern, exkl. Flascheneinsatz. Druck- und Satzfehler vorbehalten. Stappreise sind unsere bisherigen Verkaufspreise in SPAR-Märkten. Nicht alle Artikel in ganz Österreich erhältlich. **SPAR Service-Team: 0810/ 111 555 - www.spar.at**



GEMEINSAM FÜR GÖTZENS

Bürgermeisterliste Josef Singer.

3 Jahre

Liebe Götznerinnen und Götzner,

mittlerweile liegt die Hälfte der aktuellen Gemeinderatsperiode hinter uns. Dieser Zeitpunkt gibt uns Anlass, ein Resümee zu ziehen und selbstkritisch zu beurteilen, wie weit wir unserem Leitspruch „Götzens noch lebenswerter zu machen“, gerecht werden können. Zweifelsohne ist uns einiges gelungen – siehe dazu auch den Rückblick unseres Bürgermeisters auf Seite 3.

Waldkindergarten, Ausbau der Kinderbetreuung, Kanalprojekt Unterer Feldweg, Wohn- und Pflegeheim Natters, Seniorentanz, Bauamtskooperation mit Mutters, Dorferneuerung mit Bürgerbeteiligung, Leistbares Wohnen für Götzner, u.v.m.. Klar ist, dass wir alle diese Maßnahmen nicht alleine umsetzen konnten, dazu braucht es verantwortungsbewusste Mandatäre, die das Gemeinwohl voranstellen und sich nicht im dauernden Nach- bzw. Vorwahlkampf befinden.

Basis für eine gesunde Weiterentwicklung unserer Gemeinde bildet ohne Zweifel das vorhandene Budget. Götzens verfügt über eine starke Wirtschaft, und mit der Errichtung des Gewerbestands wurde dafür eine gute Basis geschaffen. So kommt es nicht von ungefähr, dass unsere Gemeinde mit rund € 550.000,- jährlichen Kommunalsteuereinnahmen absoluter Spitzenreiter unter den 6 Mittelgebirgsgemeinden ist.

Besonders wichtig ist uns die weitere bauliche Entwicklung unserer Gemeinde im Zusammenhang mit der örtlichen Raumordnung. Im Wesentlichen geht es dabei um drei Ziele:

- Stopp dem ungezügelten Zuzug
- Leistbarer Wohnraum für Götzner/innen
- Wirtschaftliche Entwicklung im Zentrumsbereich

Um diese Ziele zu erreichen wurden tiefgreifende Maßnahmen im örtlichen Raumordnungskonzept notwendig. Wir haben uns daher fast 2 Jahre mit diesem Thema im Gemeinderat mit Experten und im Rahmen der Bürgerbeteiligung mit interessierten Gemeindegängern/innen intensiv auseinandergesetzt. Dieses gemeinsam erarbeitete Produkt „Örtliches Raumordnungskonzept neu“ liegt nun vor und wurde im Gemeinderat am 20. März 2019 zur Abstimmung gebracht. Mit den Stimmen von Gemeinsam für Götzens, der SPÖ und den Grünen wurde die Basis für unsere wichtigen Ziele geschaffen, wenngleich auch

noch Risiken in der Umsetzung vorhanden sind. Eigentum ist verfassungsrechtlich geschützt und das ist auch gut so. Das „Raumordnungskonzept neu“ ist ein Balanceakt zwischen dem Schutz von Eigentum und den gesellschaftspolitischen Interessen der Gemeinde bzw. deren Bürger/innen. Wir sind überzeugt das Richtige getan zu haben, Wohnen ist ein Grundbedürfnis und für spekulativen Wohnbau mit unerschwinglichen Preisen ist unser Land und unsere Gemeinde zu schade. Vielen Dank an jene Gemeinderatskollegen, die mit uns diesen Weg entschlossen und konsequent gehen. Es genügt nicht, darüber nur zu reden oder zu schreiben, hier ist Mut und Entschlossenheit notwendig, auch auf die Gefahr hin, einmal nicht 100 Prozent zu erreichen! Wir lassen uns jedenfalls nicht den Vorwurf machen, einer negativen Entwicklung der Gemeinde tatenlos zuzusehen!

Bis zum Ende der Gemeinderatsperiode haben wir uns noch einiges vorgenommen: die Errichtung eines Gehsteiges in Neu Götzens, die Mitgestaltung im Zentrumsbereich laut den Vorgaben des Bürgerbeteiligungsprozesses, die Fertigstellung der Trinkwasserhauptleitung von der Götzner Alm zu den Hochbehältern, die Errichtung eines weiteren Trinkwasserkraftwerkes, die Errichtung von E-Tankstellen für Zweiräder und Autos, die Anschaffung eines E-Fahrzeuges für Carsharing, die weitere Schaffung von leistbarem Wohnraum für Einheimische, ein bedarfsgerechter Ausbau der Kinderbetreuung und vieles mehr. Wir beabsichtigen alle diese Vorhaben so wie bisher, im Vorfeld solide zu planen und unter Bedachtnahme der zur Verfügung stehenden Budgetmittel sukzessive umzusetzen. Gemeinsam ist vieles möglich, deshalb reichen wir allen Gemeinderätinnen und Räten die Hand, um unser liebenswertes Götzens weiter voran zu bringen.

Für die bevorstehenden Osterfeiertage wünschen wir allen Götznerinnen und Götznern eine schöne Zeit im Kreise ihrer Familien.

BGM Josef Singer, VBGM Volkmar Reinalter, GV Stefan Abentung, GR Mag. Martina Leis, GR Mag. Michael Schallner, GR Mag. Nicole Ellinger und GR Lydia Holzmann

Götzensbewegen

Liebe Götznerinnen und Götzner!

Es ist Halbzeit. Seit 3 Jahren arbeiten wir als Götzensbewegen engagiert für eure Anliegen und unser Dorf. Einiges ist gelungen, anderes braucht noch Überzeugungsarbeit.

Seit der Wahl 2016 gibt es leider kein intaktes Vertrauensverhältnis mit der Mehrheit der Bürgermeisterliste. Das heißt, wir bekommen kaum Informationen und werden nur eingebunden, wenn der Hut brennt. Sonst sucht sich der Bürgermeister seine Mehrheit mit dem grünen und roten Gemeinderat.

„Götzens soll ein Dorf bleiben!“

Gelungen ist es uns, ein Umdenken bei der Bautätigkeit in Götzens durchzusetzen. Heute sind alle für leistbares Wohnen. Wir sind unserem Motto „Götzens soll ein Dorf bleiben“ treu geblieben, weil wir immer kleine, leistbare Einheiten für Götzner Bürger statt großer Blöcke verlangt haben. Es hat viel politische Anstrengung gebraucht, die Bürgermeisterliste zum Umdenken zu bewegen. Zuletzt ist es aber erstmals gelungen, fünf leistbare Grundstücke für Götzner anzubieten, die sich jetzt ein Einfamilienhaus bauen können. Aufgrund der Mehrheitsverhältnisse konnten wir leider nicht verhindern, dass die Bürgermeisterliste einen 511 m² großen, günstig erhaltenen Gemeindegrund (€ 200,-) ums Vierfache (€ 800,-) verkauft hat und mehrere große Wohnanlagen durchgesetzt hat. Wir setzen uns weiterhin dafür ein, dass der Altersheimgrund von Maria „Moidl“ Singer für leistbares Wohnen und für nichts anderes verwendet wird.

Viel mitgearbeitet, viel umgesetzt!

Spürbar ist unsere Gemeinderatsarbeit und -mitarbeit in vielen Bereichen: Neues Altersheim, Kanalnetzerneuerung, Feuerwehrauto, Waldkindergarten und Kinderbetreuung, Friedhofserweiterung, Dorfkernentwicklung, Neuvergabe Götzner Alm und Verbesserung für die Bauern durch einen eigenen Hirten, Nein zur Aushubdeponie Vellenberg, Spielplatz mit Trinkwasser, mehr Unterstützung für die Vereine, Dorfbuch neu, Seniorentaxi, Schülertaxi, Götzner Kunsttage, Jungbürgerfeier, Downhills-

trecke, WLAN fürs Sportzentrum und die Gemeinde, Aus fürs Goalschnöllverbot, Bushaltestelle und Gehsteig Neu-Götzens, mehr Bürgerservice durch mehr Personal im Gemeindeamt und im Bauhof, mehr Transparenz durch die rasche Veröffentlichung der Gemeinderatsprotokolle.

Gemeindezentrum für Vereine 1x jährlich kostenlos!

Überzeugungsarbeit bei der Bürgermeisterliste braucht es noch für unser Anliegen, das Gemeindezentrum wenigstens einmal jährlich für die Götzner Vereine gratis anzubieten. Diese Idee verschleppt die Bürgermeisterliste seit drei Jahren.

Es bleibt viel zu tun!

Große Brocken für uns alle bleiben die anhängigen Gerichtsverfahren in Bausachen, die Finanzlage der Gemeinde, die Erhaltung des Wasser-, Kanal- und Verkehrsnetzes, die Instandhaltung der Gemeindestraßen und Gemeindegebäude, die Verkehrsbelastung, die Aushubdeponie Vellenberg, die Fertigstellung des Kanals in Neu-Götzens, die Nockspitzbahn, die Eishalle und die Urnenwand.

Wir wünschen euch Frohe Ostern!

Armin Singer, Martin Kiechl, Ulli Prader, Simone Schmözl, Markus Sint, Sonja Haselwanter, Andi Knapp und das Team von Götzensbewegen



UNSER

GÖTZENS

DIE GRÜNEN GÖTZENS

Europa vor den Populisten schützen

Am 26. Mai 2019 werden die Abgeordneten zum Europäischen Parlament gewählt. Das Europäische Parlament folgt anderen Regeln als unser nationales Parlament: Dort geben Fraktionen den Ton an, die aus Abgeordneten der Parteien der Einzelstaaten bestehen. Aber die europäische Parteienlandschaft ist nicht deckungsgleich mit unserer, hier kommt es zu folgenden Konstellationen:

Wählt man im guten, konservativen Glauben ÖVP, so unterstützt man automatisch eine EVP, welcher auch die Parteien eines Silvio Berlusconi oder eines Viktor Orbán angehören. In der linken Fraktion (S&D), wo die SPÖ angesiedelt ist, tummeln sich auch Gruppierungen wie die tschechische nationalpopulistische SMER oder die britische Labour-Partei, welche den Brexit mitverantwortet. Wählt man bei der Europawahl VP oder SP, unterstützt man auch sehr antieuropäische Strömungen. Dem gegenüber kann man sich beim nationalistischen Kurs der FP wenigstens sicher sein, sie ist geeint in der Fraktion der Rechtspopulisten und Rechts-extremen (ENF).

Wenn man in Österreich proeuropäische Parteien unterstützen will, kann man nur Grüne oder Neos wählen. Beide haben zugehörige Fraktionen, welche ihnen gut entsprechen, beide sind progressiv, beide schreiben Menschenrechte, Ethik, Demokratie, soziale Gerechtigkeit und saubere Politik groß, beide leben das auch. Die Grünen (Grüne/EFA) betonen mehr Umweltpolitik und nachhaltige Wirtschaft, die Neos (ALDE) sind wirtschaftsliberaler. Entgegen dem österreichischen Trend könnten bei dieser Wahl beide die 10% überschreiten und mehr positives Gewicht als je zuvor haben. Ich bin der Meinung, dass alle Wähler, welche Europa erhalten und verbessern wollen, mit Grün und Neos ein breit gefächertes und eindeutig europäisches Angebot haben.



Wenn das Mittelgebirge an einem Strang zieht

Die sechs Bürgermeister unseres Mittelgebirges gingen zum Land, um eine nicht näher benannte Verkehrslösung zu erbitten. Sie bekamen Arbeitssitzungen verordnet und Verkehrsplaner bereitgestellt. Ich war recht skeptisch, aber die endgültigen Entscheidungen (zugleich Planungsverbandsbeschlüsse samt Zusagen der Landesstraßenverwaltung) sind realistisch und greifen viele grüne Forderungen auf. Ein erstes Ziel war das endgültige Ad-Acta-Legen von unmöglichen Varianten. Darunter fallen alle Arten von Umfahrungen Nordwest und Nordost sowie unterirdische Kreisverkehre. Phantasiegebilde wie eine Seilbahn nach Völs und neue Autobahnanschlüsse wurden als das betrachtet was sie sind, nämlich als zu weit entfernte Ziele. Der zweite Punkt, das Erarbeiten effektiver Lösungen, war heikler. Denn es ging um real Machbares und Umsetzbares, sowohl aus rechtlicher als auch aus finanzieller Sicht. Die Liste hat mich positiv überrascht: einheitliche 30er-Regelungen in allen Ortszentren inklusive Landesstraßen, konsequentes „Hochklappen“ der befahrbaren Gehsteigkanten in allen Gemeinden, eine weitere Optimierung der Busverbindungen, ein dreistufiger Ausbau eines alltagstauglichen Radwegs nach Innsbruck und ein Kreisverkehr am Strassl (Ziegelstadl).

Wohl gemerkt: es ging hier um regionale Umsetzungen. Gemeindecigene Lösungen wie unsere Burgstraße bleiben Angelegenheit der Gemeinde. Leider fürchten sich einige im Gemeinderat vor der vermeintlichen Autofahrerlobby bei der nächsten Gemeinderatswahl. Hier braucht es Mut, um diese Maßnahmen zu beschließen und rasch umzusetzen!

GRÜNE GÖTZENS

TEAM

André, Lisa, Pano, Maria, Andrea, Alex, Susanne, Gabriela, Greta, Hans, Paul, Uschi, Charly, u.v.a.m.

→  / GrueneGoetzens

→ E-Mail: goetzens@gruene.at

→ Tel. André: 0664 31 57 834

Götzner Alm

Ende letzten Jahres mussten die langjährigen Pächter der Götzner Alm, Anja Grosch und Kurt Epp, aus gesundheitlichen Gründen bedauerlicherweise ihren Ausstieg aus dem laufenden Pachtvertrag bekannt geben. Wir möchten uns bei den beiden für die ausgezeichnete Bewirtung, unvergessliche Almfeste und viele gesellige Stunden bedanken – ein herzliches Vergelt's Gott. Erfreulich ist, dass mit Patrick Jenewein rasch ein Nachfolger gefunden werden konnte. Patrick hat mit seinem Team bereits auf der Naviser Hütte bewiesen, dass er ein Berggasthaus hervorragend führen kann. Wir hoffen, dass er seine Gäste auch auf der Götzner Alm mit traditionellen Speisen verwöhnt und wünschen ihm einen guten Start.

In diesem Zusammenhang wäre wichtig, dass Parkmöglichkeiten für Almbesucher vorhanden sind, d.h. dass entweder eine Weganbindung vom bestehenden Liftparkplatz erfolgt – auch im Hinblick auf eine durchgängige Rodelbahn – oder Parkplätze am Götzner Berg realisiert werden.



Hunde – Leinenpflicht und „Hinterlassenschaften“

Leider kommt es auch auf Götzner Gemeindegebiet allzu oft vor, dass manche Hundebesitzer den Kot ihres Vierbeiners nicht entsprechend entsorgen. Vielfach werden die Spazier- und Landwirtschaftswege des westlichen Mittelgebirges auch von Bewohnern der Stadt zum Gassigehen genutzt und so ist in den letzten Jahren ein regelrechter „Hundekottourismus“ zu Lasten unserer Bauern und Erholungsuchenden entstanden. Mit der Moral, das Geschäft in eine der aufgestellten Hundekotboxen zu werfen, ist es nicht zum Besten bestellt. Vielen scheint nicht bewusst zu sein, dass die Wiesen als Nahrungsgrundlage der

Kühe dienen, und kontaminiertes Futter deren Gesundheit und Leben gefährden kann. Weiters möchten wir auch an alle Hundebesitzer appellieren, die Leinenpflicht im gesamten Gemeindegebiet zu befolgen. Wir alle kennen den Satz „Der tuat ja nix“ zur Genüge, aber gerade im Hinblick auf die Sicherheit spielender und Rad fahrender Kinder bitten wir um Rücksichtnahme. Bei all jenen vorbildlichen Hundebesitzern, die regelmäßig die Hinterlassenschaften ihres vierbeinigen Freundes wegräumen und die Leinenpflicht befolgen, möchten wir uns selbstverständlich herzlich bedanken!

Neuwahlen Ortsgruppe

Am 22. März fanden Neuwahlen des Vorstandes der FPÖ Ortsgruppe Götzens statt. GR Michael Weiler wurde dabei zum Obmann wiedergewählt, neuer Obmann-Stellvertreter ist Christian Zach. Patrick Herzog bleibt weiterhin Kassier, Stellvertreter wird Andreas Auer. Die Schriftführung übernehmen Rita Egger und Dr. Christian Mair. Den Beirat stellen Daniela Gerber-Heidegger, Daniela Vettori, Hannes Bernhard, Jakob Kleinlercher und Thomas Vettori. Wir freuen uns auf eine erfolgreiche und konstruktive Arbeit für unsere Gemeinde.



Eure

FPÖ Götzens

Obmann GR Michael Weiler, T 0664 / 22 81 740

Andreas Auer, T 0664 / 34 29 514

Christian Zach, T 0664 / 50 58 065

Facebook: FPÖ Götzens

NEU

**WASCHPARK
GÖTZENS**



Gewerbepark 5c | 6091 Götzens | office@waschpark.tirol

Heute schon gewaschen?

Täglich geöffnet von 6.00-22.00 Uhr

www.waschpark.tirol



KÜCHENWELT
Höpperger

- Küchenstudio
- Hausgeräte
- Kundendienst

Küchenkompetenz seit 1989

www.kuechenwelt-hoepperger.at

Miele

CENTER ● HÖPPERGER

6063 Rum / Innsbruck • Steinbockallee 14 • Telefon: +43 (0) 512 / 26 36 01

Musik in der Wallfahrtskirche

Cultura Sacra bietet heuer wieder 14 Konzerte mit viel Abwechslung hinsichtlich Ausführender, Programmrichtungen, Instrumentierung, für Alt und Jung, für Kenner historischer Musik und Neugierige auf Modernes.

Den Beginn machen die Tiroler Barocktage unter dem heurigen Titel **RetroPerSpektiven**.

Konzert I — ZUKUNFTSMUSIK

Sonntag, 28. April 2019 | 19.00 Uhr

Ausführende: Vokalensemble Viva voce, Barockinstrumentalisten, Leitung und Solist: Domorganist Albert Knapp

Kompositionen der Großmeister Monteverdi, Regnart, Schütz stehen gleichberechtigt neben Schätzen der regionalen Musikgeschichte. Der „neue“ Domorganist von Innsbruck, Albert Knapp, verwebt nicht nur die Ensembles, sondern auch die Werke inhaltlich mit solistischen Beiträgen.



Vokalensemble Viva voce



Kammerchor Walther von der Vogelweide

Konzert II — MUSICA SACRA FRANCESE – MUSIQUE SACRÉE ITALIENNE

Sonntag, 05. Mai 2019 | 19.00 Uhr

Ausführende: Kammerchor Walther von der Vogelweide, Ensemble Castor, Leitung: Claudio Büchler

Der traditionsreiche Innsbrucker Kammerchor Walther von der Vogelweide begibt sich gemeinsam mit dem Linzer Originalklang-Ensemble Castor auf die Suche nach den Schnittpunkten zwischen französischem und italienischem Geschmack des 17. und 18. Jahrhunderts. Ein Abend im Spannungsfeld zwischen zwei musikalischen Welten der Sakralmusik von Charpentier bis Vivaldi.

Konzert III — VERY BRITISH

Sonntag, 19. Mai 2019 | 19.00 Uhr

Ausführende: Kammerchor Stimmsalz, Leitung: Maria-Luise Senn-Drewes; KonsBarock, Leitung: Claudia Norz und Walter Rumer

Der Wucht der Händel'schen Coronation Anthems werden Purcells detailreiche Chorwerke gegenübergestellt. Dabei treffen der mit dem Tiroler Chorpreis 2014 ausgezeichnete Haller Kammerchor Stimmsalz auf Nachwuchskünstler aus der Talenteschmiede des Tiroler Landeskonservatoriums.



Kammerchor Stimmsalz

Konzert IV — UNENDLICHER JUBEL

Sonntag, 26. Mai 2019 · 19.00 Uhr

Ausführende: Vokalensemble NovoCanto, Concerto München,
Johannes Berger (Orgel), Leitung: Wolfgang Kostner



Vokalensemble NovoCanto

Bachs Füllhorn ergießt sich im Finalkonzert, wenn der Fokus auf die brillanten Chor Teile aus Kantaten für Pfingsten und Christi Himmelfahrt gerichtet wird. Die Werke sprühen vor freudiger Lebendigkeit und fordern zum barocken Jubelgesang auf. Intermezzi liefert das Concerto München mit ihrem Leiter und Shooting-Star der deutschen Orgelszene, Johannes Berger. Der Tiroler Kammerchor NovoCanto vernetzt sich damit einmal mehr mit einem international dekorierten Spezialisten-Ensemble.

Cultura Sacra – Kulturverein Wallfahrtskirche

Götzens

Rungges 3, 6091 Neu-Götzens

T 05234 / 32 999

www.cultura-sacra.at



Zeltenanschneiden bei der Kameradschaft Götzens 2019



Auch in diesem Jahr richtete die Kameradschaft Götzens wieder Ende Jänner ihr traditionelles Zeltenanschneiden aus. Diese Veranstaltung gilt als Ersatz für die Weihnachtsfeier.

Dass diese Veranstaltung bei den Mitgliedern sehr gut ankommt, zeigt schon die große Anzahl an Gästen, die ins Hotel Edelweiss gekommen sind. Zum Einstimmen gab es eine herzhafte Gerstelsuppe, danach Zelten mit Bauernbutter. Die Suppe vom Küchenchef des Hauses, der Zelten von der Simeles-Bäuerin Viktoria Volderauer, und die Bauernbutter aus Axams, waren für alle ein Genuss. Ein großes **DANKESCHÖN** unserem Sponsor, Obmann-Stellvertreter Helmut Haller für den Zelten und für die Bauernbutter.

Für die musikalische Unterhaltung sorgten unsere Mitglieder, die Tuiflstoaner. Höhepunkt der Veranstaltung war das Auftreten der Fasnachtsguppe, Gewürzhütler mit Hexen und Plattler. Kurz zusammengefasst, ein gelungener und unterhaltsamer Abend mit guten Schmankerln. | *Walter Lechner*



Herzhaftes Schmankerln sorgen für Gaumenfreuden.



Der Höhepunkt der Veranstaltung: die Fasnachtsguppe, Gewürzhütler mit Hexen und Plattler.

Sportverein Götzens



Am 02. März fanden in der Innsbrucker Leitgeb-
halle die Tiroler Nachwuchs-Hallenmeisterschaf-
ten statt. Dabei gewann die von Fabian Happ und
Roland Schaffenrath betreute Mannschaft der SPG
westliches Mittelgebirge den Titel der Altersgruppe
U8 (den sie bereits voriges Jahr als U7 Champions
feiern konnte) in überragender Weise.

Mit der U13 (6.), der U11 (5.), der U9 (4.) und der
U7 (5.) haben vier weitere unserer Teams an einer
Endrunde teilgenommen. **Wir gratulieren zu
diesen grandiosen Leistungen!**

Bitte unterstützen Sie unsere Kampfmannschaft
auch in der Frühjahrssaison wieder stimmkräftig.

! *Andy Knapp, Schriftführer SV Götzens*



Unsere nächsten HEIMSPIELTERMINE:

- 30.03. / 17.00 Uhr – Gegner: **Steinach**
- 13.04. / 17.00 Uhr – Gegner: **Rietz**
- 27.04. / 17.00 Uhr – Gegner: **Roppen/
Karres**
- 04.05. / 17.00 Uhr – Gegner: **Grinzens**
- 25.05. / 17.00 Uhr – Gegner: **Sölden**

UNBEDINGT VORMERKEN!

Am 11. Mai findet unser traditionelles
Dorfturnier statt.



80 Jahr-Jubiläum Schafzuchtverein Götzens



Der Schafzuchtverein Götzens feierte am Samstag, 16. Februar bei
wahrlichem „Postkartenwetter“ das 80-jährige Bestehen in Form einer
Jubiläumsausstellung. Zahlreiche Ehrengäste, sowie interessierte
Schafzüchter aus nah und fern konnten sich über die langjährige
Zuchtarbeit der Götznr Schafeler überzeugen.

Aus insgesamt 11 Zuchtbetrieben beteiligten sich 17 Aussteller und
präsentierten 240 Zuchtschafe in bestem Pflege- und Fütterungszu-
stand. Nachdem das Preisgericht in den einzelnen Gruppen die Klassifi-
zierung der Tiere vorgenommen hatte, wurden die besten und schön-
sten Zuchtschafe bei der Ringvorführung präsentiert.

Angeführt von der Musikkapelle Götzens sowie den Ehrengästen Pfar-
rer Dr. Peter Ferner, LA Sophia Kircher, Bürgermeister Josef Singer, Ver-
bandsobmann ÖR Michael Bacher und Gebietsobmann Klaus Schaffen-
rath zogen die Mitglieder des Jubelvereins mit den Widdern über den
Ausstellungsplatz am Putz'n Bangert in den Vorführung ein.

Nach der offiziellen Begrüßung durch Obmann Martin Prader nahm un-
ser Pfarrer, Dr. Peter Ferner, sehr würdevoll die Tiersegnung vor.
Begleitet durch die Musikkapelle Götzens wurden die einzelnen Grup-
pen durch die Preisrichter gereiht und die Sieger gekürt. Höhepunkt
war sicherlich die Wahl der Gesamtsieger, welche bei den Widdern aus
dem Zuchtbetrieb Abentung Gerhard, bei den Schafen von Franz Singer
und bei den Kilbern aus dem Stall von Michael/Martin Prader kamen.
Neben dem züchterischen Aspekt wurden die Besucher auch kulinar-
isch mit besten Schmankerln vom Tiroler Berglamm im Gemeindezen-
trum Götzens verwöhnt. Hier gilt ein großer und besonderer Dank an
alle Helferinnen und Helfer, die zum Gelingen des Festes beitrugen.

Bei der anschließenden Preisverteilung im Gemeindezentrum wurde
vor allem jenen gedacht und gedankt, die maßgeblich zum Aufbau und
zur Weiterentwicklung des Vereins beigetragen haben. So wurden ein-
ige verdiente Mitglieder für ihre langjährige Tätigkeit geehrt.
Geehrt wurden für:

- **25 Jahre Mitgliedschaft:** Josef Beiler sen., Josef Beiler jun.
- **50 Jahre Mitgliedschaft:** Michael Prader, Josef Mair sen.
- **60 Jahre Mitgliedschaft:** Richard Abentung
- **70 Jahre Mitgliedschaft:** Franz Singer, Konrad Singer

In Würdigung der langjährigen und verdienstvollen Tätigkeit als Ob-
mann wurde Michael Prader zum Ehrenobmann des Schafzuchtverein
Götzens ernannt.



Alle Mitglieder des Jubelvereins bei der Preisverteilung mit den errungenen Preisen.



Die langjährigen und verdienten Mitglieder wurden für ihre Verdienste vom Verein geehrt



Pfarrer Dr. Peter Ferner bei der Tiersegnung

Bei den abschließenden Grußworten vom Verbandsobmann ÖR Michael Bacher wurde die hervorragende Zuchtarbeit, bei welcher der Verein Götzens oft eine Vorreiterrolle einnahm, besonders gelobt. Bgm. Josef Singer erwähnte in seinen Grußworten besonders die Gründerväter des Vereins, welche schon damals mit Weitblick den Aufbau der Zucht vorangetrieben haben, auch wenn nicht „nur“ die Schönheit, sondern vor allem die Funktionalität unserer Rasse im Vordergrund stand.

Im Namen des Schafzuchtvereins Götzens möchten wir uns bei allen Helferinnen und Helfern, den zahlreichen Sponsoren und Gönnern für das Engagement und die finanzielle Unterstützung recht herzlich bedanken.



Die Gesamtsieger mit den Ehrengästen. V.l.n.r. Obmann Martin Prader, Verbandsobmann ÖR Michael Bacher, Franz Singer, LA Sophia Kircher, Gebietsobmann Klaus Schaffnerath und Gerhard Abentung



Ihr
RAUM AUSSTATTER
und
POLSTEREIFACHMANN

ECKBÄNKE
COUCHEN
STÜHLE
STILMÖBEL

Wir wünschen ein frohes Osterfest!



POLSTEREI
LANG
Stefan

GEWERBEPARK 1
6094 AXAMS
0664 73583227
polsterei.lang@aon.at

Musikkapelle Götzens

Am 02. März fand wie jedes Jahr der Faschingsumzug bei uns in Götzens statt. Wie schon im letzten Jahr wurde der Kinderfasching auch heuer wieder von dem Jugendblasorchester „Krawallhaufen“ (Götzens-Birgitz) musikalisch umrahmt.

Seit Wochen bereiten wir uns auf das traditionelle Frühjahrskonzert vor, das heuer am 26. April stattfinden wird. Unser Kapellmeister, Hans Prader, hat ein vielfältiges Programm zusammengestellt, das für jede Konzertbesucherin und jeden -besucher etwas bietet. Im ersten Teil werden Stücke wie „Festival Flourish“, „Eleganza“, „Romantica Ouvertüre“ und der „Florentiner Marsch“ den Konzertbesucherinnen und -besuchern zur Darbietung gebracht. Zwischen dem ersten und dem zweiten Abschnitt des Frühjahrskonzertes spielt wie gewohnt das Jugendblasorchester „Krawallhaufen“. Anschließend präsentieren wir im zweiten Teil unter anderem die Stücke „Gruß aus Wien“, „Concerto d'Amore“ und „Ars vivendi“. Die Musikkapelle Götzens freut sich auf den Besuch vieler Götznerinnen und Götzner.

Vor dem Frühjahrskonzert rückt die Musikkapelle wie gewohnt am Palmsonntag aus. Auch die Erstkommunion wird heuer wieder von den Musikantinnen und Musikanten gestaltet. Am Floriansonntag werden wir für die Feuerwehr Götzens die heilige Messe musikalisch umrahmen.

Die Musikkapelle freut sich, euch am 30. April und am 01. Mai einen musikalischen Frühjahrsgruß zu bringen. Dabei bitten wir um eine finanzielle Unterstützung für die Musikkapelle Götzens. | *Schriftführerin-Stellv. Sabrina Jaritz*

Ski-Klub Götzens



Die abgelaufene Trainingsaison begann mit dem Schneetraining am 27. Dezember 2018 bei hervorragender Schneelage. Unser vorrangiges Vereinsziel ist es, Kinder für den Skisport zu begeistern; egal ob für den Breiten- oder Spitzensport. In der abgelaufenen Saison haben 60 Kinder das Angebot genützt und mit unseren top ausgebildeten Trainern von Oktober 2018 bis März 2019 in der Halle und auf der Skipiste trainiert.

Die begeisterten Kinder sind ein Beweis dafür, dass der Ski-Klub Götzens mit seiner Jugendarbeit am richtigen Weg ist und sich die Jugend bei entsprechendem Angebot für den Schisport begeistern lässt.



Alle Siegerinnen und Sieger der Klubmeisterschaft.

Der Ski-Klub Götzens hat in der vergangenen Saison ein Bezirkscuprennen, den Gemeindegottesdienst und die Klubmeisterschaft organisiert. Beim Gemeindegottesdienst haben sich 78 Kinder und Schüler aus Götzens und für die Klubmeisterschaft 88 Klubmitglieder angemeldet. Bei der zum 4. Mal durchgeführten Familienwertung fuhren 15 Familien um den Wanderpokal mit. Beim Gemeindegottesdienst wurde Lisa Prader Kindermeisterin, Moritz Waibl Kindermeister, Norea Ismer Schülermeisterin und David Praxmarer Schülermeister.



Familienwertung

Beim Klubrennen wurden Klubmeisterin und Klubmeister Monika Miller und Fritz Hell, Kindermeisterin und Kindermeister Lisa Prader und Moritz Waibl, Schülermeisterin und Schülermeister Gabriele Angerer und Simon Wachter. Die Familienwertung ging an die Familie Atlagic.

Alle Ergebnisse und Fotos der Klubmeisterschaft und des Gemeindefesttages finden sich auf der Webseite des Ski-Klub Götzens (www.sk-goetzens.com).

Die Vereinstätigkeit wäre ohne die tatkräftige Unterstützung so mancher nicht möglich. Ein herzliches Dankeschön deshalb an dieser Stelle an die Mitglieder des Vorstandes, die das ganze Jahr über für den Verein ehrenamtlich aktiv sind. Einen Dank auch an alle freiwilligen Helferinnen und Helfer, der Musikkapelle Götzens und der Freiwilligen Feuerwehr Götzens für ihre Unterstützung bei der Durchführung der Rennen und der Preisverleihung. Und natürlich ein Dankeschön an unsere Sponsoren, ohne deren finanzielle Hilfe ein Angebot für unseren Nachwuchs in dieser Qualität und Quantität nicht möglich wäre: Gemeinde Götzens, Raiffeisenbank Westliches Mittelgebirge, Sportcafe Kegelbahn Holzmann, Alp Art Hotel, Sonnenschutz Weithaler, Fahrschule Peter, Markus Rathgeb, Auf an Sprung, Sägewerk Franz Mair, Farkalux und Transporte Gruber Martin.

Nach einer schönen und erfolgreichen Wintersaison wünsche ich jetzt allen einen erholsamen Frühling und Sommer. Genießt die aufblühende Natur und nützt die Zeit im Freien. | Günter Jaritz, Obmann



Gemeinde- und Klub-Kindermeister



Gemeinde-Schülermeister



Klub-Schülermeister



Klubmeister

Eishockeyclub mrct EC Götzens

Der Verein kann wieder auf eine erfolgreiche Saison zurückblicken.

Von der Laufschiule (ab 4 Jahren) bis zur U15 bietet der Verein für insgesamt 100 Kinder ein vielseitiges Trainingsprogramm an, wobei alle Altersklassen ab der U7 an den diversen Turnieren und Ligen des Tiroler Eishockeyverbandes teilnehmen. Neben viel Engagement des Trainerteams um Gregor Brunner und Alexander Perle (teilweise sind pro Trainingseinheit bis zu 4 Trainer am Eis), tragen auch viele Eltern aktiv dazu bei, dass die Jugendlichen beste sportliche Voraussetzungen und ein familiäres Umfeld im Verein vorfinden.

Bei den Learn-To-Play Turnieren der U7 und U9 ist der Verein stets mit den größten Spieleranzahlen vertreten und die U11-Mannschaft spielt in der vom TEHV in dieser Altersklasse nicht offiziell geführten Meisterschaft im Vordergrund mit.



Die U9 beim Turnier in Bad Aibling/Rosenheim

Höhepunkt war der Vizemeistertitel der U13-Mannschaft. Nach Platz 1 im Grunddurchgang hat sich die Mannschaft für das Finalturnier der besten 4 Mannschaften Tirols in Telfs qualifiziert. Das Halbfinale wurde durch Tore von Marco Holzmann und Damian Eder gegen die WSG Wattens mit 2:0 gewonnen.



Tiroler Vizemeister U13

In einem mitreißenden Finale musste sich die Mannschaft nach einer 1:0-Führung (Torschütze Aleksander Acherer) bis ins letzte Drittel dem EC Kitzbühel schließlich noch 1:3 geschlagen geben.

Die U15 musste größtenteils auf ihre Stützen Maximilian Brunner, Maximilian Kirchebner und Elias Stöffler verzichten, die vorwiegend beim HC Innsbruck in der Bundesliga im Einsatz waren. Größtenteils mit U13-Spielern belegte die jüngste Mannschaft der Liga den ausgezeichneten 6. Platz von 9 Mannschaften und konnte viel Erfahrung für die nächste Spielsaison sammeln. Traditionell zum Abschluss der Saison nimmt der Verein an diversen Einladungsturnieren teil.

Die U14 und U12 nahmen an Turnieren in Zell am See teil. Nach 2 Siegen gegen den HC Oberland und gegen Velden und einer Niederlage gegen Gastgeber Zell am See belegte die U14 den 2. Platz. Ohne Niederlage (Gegner: HC-Oberland, Zell am See, EC-Zirl, EHC-Kundl/Nurach Bulls) wurde die U12 Turniersieger.

Die Kampfmannschaft legte einen Traumstart hin und führte bis November die Tabelle der Tiroler Landesliga sogar an. Aufgrund von Verletzungen einiger Mannschaftsstützen gerade in der entscheidenden Phase im Dezember und Jänner wurde das Playoff letztendlich doch noch verpasst.

Ab Anfang April (bis Anfang Juli) beginnt wieder das jährliche Sommertraining auf der 340 m² großen Kunststoffeisfläche in der Eishalle und die diversen Trockentrainings.

VIELEN DANK an die Gemeinde und an das Bauhof-Team für die ausgezeichneten Trainingsmöglichkeiten und die gute Zusammenarbeit in der Eishalle.

Kontakt:

Alexander Perle

T: 0676 / 31 68 475

E-Mail: perle.alexander@gmail.com

www.ecgoetzens.com

Gutes Leben 2019

Ein Projekt des Katholischen Familienverbandes Tirol für die ganze Familie



Wie kommen Sie zu einem „guten Leben“?

Bereits über 1.800 Tiroler Familien nutzen dieses kostenlose Angebot zur Bereicherung des Familienlebens. Über unseren „Gutes-Leben-Mailversand“ liefern wir den teilnehmenden Familien jährlich 6 Themenschwerpunkte nach Hause. Zu folgenden Themen gibt es im Jahr 2019 Impulse, Tipps, Anregungen & einen Aktionszeitraum:

- **Gutes Leben – gute Geschichten:** 10. bis 17. Februar 2019
Wir liefern: Geschichten zum Lesen, Vorlesen, Erzählen, Verschenken
- **Gutes Leben – geborgen in Gottes Hand:** 14. bis 21. April 2019
Wir liefern: Gebete, Segenssprüche und Infos zu den Osterfeiertagen
- **Gutes Leben – kleine Geste, große Wirkung:** 24. bis 30. Juni 2019
Wir liefern: passende Anregungen und warmherzige Illustrationen
- **Gutes Leben – Klimaschutz im Alltag:** 16. bis 22. September 2019
Wir liefern: „klimaschützende“ Tipps und Informationen zum Thema
- **Gutes Leben – richtiger Umgang mit Handy & Co:** 14. bis 20. Oktober 2019
Wir liefern: Tipps für einen sicheren, gesunden und höflichen Umgang
- **Gutes Leben – miteinander spielen:** 20. bis 31. Dezember 2019
Freuen Sie sich auf ein Familienspiel und vielfältige Spielvorschläge.



Bilder links: Roswitha Betz
rechts von oben nach unten:
sunny studio-fotolia
Syda Productions-fotolia
Familienverband

Jetzt anmelden und mitmachen:

Tel. 0512/2230-4383 (vorm.) | info-tirol@familie.at | www.familie.at/tirol



TERMINANKÜNDIGUNGEN DER FREIWILLIGEN FEUERWEHR GÖTZENS

- **Freitag, 12. April:**
Ankunft der neuen TLFA 3000/100
- **Samstag, 27. April ab 20.00 Uhr:**
Feuerwehrdisco im Gerätehaus
- **Mittwoch, 01. Mai ab 11.00 Uhr:**
Maifest der Feuerwehr Götzens beim
Gemeindezentrum
- **Sonntag, 05. Mai:**
Florianisonntag mit Kirchgang und
Florianiübung
- **Samstag, 01. Juni ab 16.30 Uhr:**
Fahrzeugsegnung TLFA 3000/100 am
Dorfplatz mit Sommernachtsfest beim
Gemeindezentrum



Aktuelle Berichte und Fotos finden Sie
unter: www.ff-goetzens.at

128. Jahreshaupt- versammlung der Feuerwehr Götzens

Am Freitag, den 01. März, fand im Gemeindezentrum Götzens die 128. Jahreshauptversammlung der Freiwilligen Feuerwehr Götzens statt.

Kommandant Matthias Saurwein konnte Bürgermeister Josef Singer, Bezirkskommandant Reinhard Kircher, Abschnittskommandant Ing. Walter Stockner, Gemeindevorstand Armin Singer als Vertreter der Tiroler Versicherung sowie die Ehrenmitglieder Franz Wachter, Dr. Felix Frießnig, Christian Volderauer, Manfred Außerlechner und Altbürgermeister Hans Payr begrüßen. Beim Gedenken an verstorbene Mitglieder wurde an Josef Schmölz gedacht, der am 16. November 2018 verstorben ist.

Nach dem Verlesen des Protokolls der letzten Jahreshauptversammlung durch Schriftführer Florian Nestler präsentierte Kommandantstellvertreter Josef Wimmer einen eindrucksvollen Tätigkeitsbericht über das vergangene Jahr und Kassier Manuel Gruber einen erfreulichen Kassabericht. Aus dem Tätigkeitsbericht ging hervor, dass im abgelaufenen Jahr bei 62 Einsätzen 544 Einsatzstunden geleistet wurden. Zahlreiche Übungen, Schulungen und Bewerbungsproben wurden durchgeführt. An der Landes-Feuerweherschule besuchten 19 Mitglieder 33 Lehrgänge. Inklusiv der Tätigkeiten im Kommando, Ausschuss und Abschnitt sowie Instandhaltungs- und Wartungsarbeiten wurden 7.598 Stunden geleistet. Der Mannschaftsstand beträgt aktuell 92 Aktive – davon 4 Frauen – und 39 Reservisten.

Im Anschluss wurde die Neuwahl des Schriftführers durchgeführt. Florian Nestler hat diese Funktion zurückgelegt und wird in Zukunft als Ausbildungsbeauftragter in der Feuerwehr Götzens tätig sein. Einstimmig wurde OLM Herbert Rainer zum neuen Schriftführer gewählt. Armin Singer erläuterte als Vertreter der Tiroler Versicherung die Unterschiede zwischen der gesetzlichen Unfallversicherung und der Kollektivunfallversicherung, die von der Tiroler Versicherung speziell für Feuerwehren angeboten wird. Er zeigte sich beeindruckt vom umfangreichen Einsatzspektrum und den geleisteten Stunden.



v. l.: Kommandantstellvertreter Josef Wimmer, Kassier Manuel Gruber (Rang 6 beim FLA Gold), Kommandant Matthias Saurwein und der neu gewählte Schriftführer Herbert Rainer.

Bezirkskommandant Reinhard Kircher überbrachte die Grußworte des Bezirksfeuerwehrverbandes und gratulierte dem neu gewählten Schriftführer Herbert Rainer. Er dankte den Bewertern Matthias Saurwein, Josef Wimmer, Günther Riedl und Manuel Abentung, die immer bei diversen Bewerbungen im abgelaufenen vertreten waren. Abschnittskommandant Ing. Walter Stockner lobte den guten Ausbildungsstand der Feuerwehr Götzens und hob die gute Nachwuchsarbeit hervor. Er sprach auch die prekäre Parksituation beim Feuerwehrhaus Götzens an.

Bürgermeister Josef Singer bedankte sich im Namen der Gemeinde für die geleistete Arbeit und die durchgeführte Haussammlung, deren Erlös in der Höhe von € 33.000,- als Beitrag zur Finanzierung des neuen Tanklöschfahrzeuges an die Gemeinde überwiesen wurde. Er stimmte dem Abschnittskommandanten bei, dass die angesprochene Parksituation nicht zufriedenstellend sei und kündigte an, dass an einer Lösung gearbeitet wird.

Kommandant Matthias Saurwein kündigte die nächsten Termine an und forderte auf, sich mit dem neuen Tanklöschfahrzeug intensiv bei Proben und Übungsfahrten auseinanderzusetzen. Abschließend wurde Manuel Gruber ein Geschenk für das bestandene Leistungsabzeichen in Gold überreicht.

Im Jänner fuhr eine Abordnung der Feuerwehr Götzens zur Rohbaubesprechung für das neue Tanklöschfahrzeug nach Linz zur Firma Rosenbauer. Nach einer ersten Besichtigung des neuen Fahrzeuges wurden die Details der Beladung besprochen. Vom Fahrzeugbeschaffungs-



Das neue Tanklöschfahrzeug wird ab 12. April für den Einsatz genutzt werden können.

ausschuss wurde gute Vorbereitungsarbeit geleistet und so konnten die Beladungspläne zügig fixiert werden. Als Liefer- bzw. Abholtermin wurde der 12. April fixiert. Nach einer Einschulungsphase wird das neue Fahrzeug am 01. Juni gesegnet und in Dienst gestellt.

Am Samstag, den 23. Februar, fand der Schitag der Feuerwehr Götzens im Schigebiet Mutterer Alm / Götzens statt. Bei traumhaftem Wetter nahmen 26 Mitglieder teil! In Lokal „Auf an Sprung“ fand der Schitag seinen Ausklang. Die Feuerwehr Götzens bedankt sich bei der Betriebsleitung, für die zur Verfügung gestellten Schipässe! | *Bruno Rainer, ÖA Feuerwehr Götzens*



Bei traumhaftem Wetter fand der Schitag der Feuerwehr Götzens im Schigebiet Mutterer Alm / Götzens statt.

GÖTZENS

VERANSTALTUNGSKALENDER

APR 2019
JUN 2019

M	DATUM	UHRZEIT	VERANSTALTUNG	ORT VEREIN / VERANSTALTER
APR	FR 05	15.00 Uhr	Tanz-Café	Ort: Gemeindezentrum Götzens Gemeinde Götzens
	SA 06	20.00 Uhr	Martin Locher & Band	Ort: Gemeindezentrum Götzens Gemeinde Götzens
	SA 13	09.00 Uhr	Flurreinigung	Treffpunkt: Gemeindezentrum Götzens Gemeinde Götzens
	FR 26	20.15 Uhr	Frühjahrskonzert	Ort: Gemeindezentrum Götzens Musikkapelle Götzens
	SA 27	21.00 Uhr	Feuerwehr Disco	Ort: Feuerwehrhalle Götzens Freiwillige Feuerwehr Götzens
MAI	MI 01	11.00 Uhr	Maifest	Ort: Vorplatz Gemeindezentrum Freiwillige Feuerwehr Götzens
	FR 03 FR 31	15.00 Uhr	Tanz-Café	Ort: Gemeindezentrum Götzens Pensionistenbund
	SA 04	21.00 Uhr	Remember Disco	Ort: Gemeindezentrum Götzens DJ Andi
	SO 05	08.45–13.30 Uhr	Florianifeier – Heilige Messe – Schauübung	Ort: Wallfahrtskirche Götzens Freiwillige Feuerwehr Götzens
	FR 10	19.00 Uhr	Muttertagsfeier	Ort: Gemeindezentrum Götzens Gemeinde Götzens
	SO 12	09.00 Uhr	Muttertagsbrunch	Ort: Götzner Alm Patrick Jenewein
JUN	SA 01	16.30 Uhr	Farhzeugweihe – Feldmesse – Sommerfest	Ort: Dorfplatz / Gem.-Zentrum Götzens Freiwillige Feuerwehr Götzens
	MI 05	16.00–20.00 Uhr	Blutspendeaktion	Ort: Gemeindezentrum Götzens Österreichisches Rotes Kreuz
	MI 12 – SO 16	–	Crankworx	Ort: Talstation Muttereralm Crankworx
	DO 20	08.45 Uhr	Fronleichnam	Ort: Kirchplatz / Gem.-Zentrum Götzens Pfarre Götzens
	SA 22	19.00 Uhr	Die Fetzig'n Tiroler	Ort: Gemeindezentrum Götzens Die Fetzig'n Tiroler
	SA 29	08.45 Uhr	Peter und Paul	Ort: Kirchplatz / Gem.-Zentrum Götzens Pfarre Götzens

BESUCHEN SIE UNS **ONLINE!**



Mehr zu Veranstaltungen, Fotogalerien oder Vereinen online unter: www.goetzens.tirol.gv.at